Modulhandbuch Wintersemester 2021/22

Wirtschaftsrecht (LL.B.)

Wirtschaftsrecht Praxis Plus (LL.B.)

Inhaltsverzeichnis

PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21)	6
1. Semester	7
Modulbezeichnung: Einführung BWL / Buchführung (Wirtschaftsrecht)	8
Modulbezeichnung: BGB Allgemeiner Teil	10
Modulbezeichnung: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre für Wirtschaftsrecht	11
Modulbezeichnung: Einführung in die Rechtswissenschaft	13
Modulbezeichnung: Schuldrecht I	15
Modulbezeichnung: Juristische Arbeitstechnik und Präsentation	16
3. Semester	17
Modulbezeichnung: Steuerrecht/Steuerlehre	18
Modulbezeichnung: Rechnungslegung II (für Wirtschaftsrecht)	20
Modulbezeichnung: Finanzwirtschaft für Wirtschaftsrecht	22
Modulbezeichnung: IT-Recht/Recht der Digitalisierung	24
Modulbezeichnung: Gesellschaftsrecht II	25
Modulbezeichnung: Wirtschaftsstrafrecht und Compliance/Grundlagen des Wirtschaftsstr der Compliance	
5. Semester	28
Modulbezeichnung: Unternehmensführung mit Planspiel	29
Modulbezeichnung: Unternehmensführung mit Unternehmensgründung	31
Vertiefungsmodule	33
Modulbezeichnung: Rechnungslegung nach IFRS	34
Modulbezeichnung: Angewandtes Projektmanagement	36
Modulbezeichnung: Konzernrechnungslegung	38
Modulbezeichnung: Bewertung in der Rechnungslegung	40
Modulbezeichnung: Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht	42
Modulbezeichnung: Kapitalmarktstrukturen	44
Modulbezeichnung: Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft	45

	Modulbezeichnung: EDV-gestützte Steuerberatung	. 46
	Modulbezeichnung: Internationales Steuerrecht	. 47
	Modulbezeichnung: Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses	. 48
	Modulbezeichnung: Besteuerung von Investition und Finanzierung	. 49
	Modulbezeichnung: Versicherungsrecht	. 51
	Modulbezeichnung: Personalmanagement	. 52
	Modulbezeichnung: Arbeitsrecht (Vertiefung) und Sozialrecht	. 54
	Modulbezeichnung: Immobilienwirtschaftsrecht	. 55
	Modulbezeichnung: Mergers & Acquisitions - Rechtliche Aspekte von Unternehmenstransaktionen.	. 56
	Modulbezeichnung: Erb- und Erbschaftssteuerrecht	. 57
P	O 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19)	. 58
3.	Semester	. 59
	Modulbezeichnung: Steuerrecht/Steuerlehre	. 60
	Modulbezeichnung: Verwaltungsrecht II	. 62
	Modulbezeichnung: Rechnungslegung II (für Wirtschaftsrecht)	. 63
	Modulbezeichnung: Finanzwirtschaft für Wirtschaftsrecht	. 64
	Modulbezeichnung: Arbeitsrecht	. 65
	Modulbezeichnung: IT-Recht/Recht der Digitalisierung	. 67
5.	Semester	. 68
	Modulbezeichnung: Planspiel	. 69
	Modulbezeichnung: Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht	. 71
V	ertiefungsmodule	. 73
	Modulbezeichnung: Gesellschaftsrecht 2	. 74
	Modulbezeichnung: Rechnungslegung nach IFRS	. 75
	Modulbezeichnung: Angewandtes Projektmanagement	. 77
	Modulbezeichnung: Konzernrechnungslegung	. 79
	Modulbezeichnung: Kapitalmarktstrukturen	. 81
	Modulbezeichnung: Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft	. 82

	Modulbezeichnung: EDV-gestützte Steuerberatung	83
	Modulbezeichnung: Internationales Steuerrecht	84
	Modulbezeichnung: Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses	85
	Modulbezeichnung: Besteuerung von Investition und Finanzierung	86
	Modulbezeichnung: Versicherungsrecht	88
	Modulbezeichnung: Personalmanagement	89
	Modulbezeichnung: Arbeitsrecht (Vertiefung) und Sozialrecht	91
	Modulbezeichnung: Immobilienwirtschaftsrecht	92
	Modulbezeichnung: Mergers & Acquisitions - Rechtliche Aspekte von Unternehmenstransaktionen	93
	Modulbezeichnung: Wirtschaftsstrafrecht und Compliance/Grundlagen des Wirtschaftsstrafrechts der Compliance	
	Modulbezeichnung: Erb- und Erbschaftssteuerrecht	96
P	O 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17)	97
3.	Semester	98
	Modulbezeichnung: Gesellschaftsrecht 2	99
	Modulbezeichnung: Steuerrecht/Steuerlehre	100
	Modulbezeichnung: Verwaltungsrecht II	102
	Modulbezeichnung: Rechnungslegung II (für Wirtschaftsrecht)	103
	Modulbezeichnung: Finanzwirtschaft für Wirtschaftsrecht	104
	Modulbezeichnung: Arbeitsrecht	105
5.	Semester	107
	Modulbezeichnung: Planspiel	108
	Modulbezeichnung: Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht	110
V	ertiefungsmodule	112
	Modulbezeichnung: Rechnungslegung nach IFRS	113
	Modulbezeichnung: Angewandtes Projektmanagement	115
	Modulbezeichnung: Kapitalmarktstrukturen	117
	Modulbezeichnung: Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft	118
	Modulbezeichnung: EDV-gestützte Steuerberatung	119

Modulbezeichnung: Internationales Steuerrecht	120
Modulbezeichnung: Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses	. 121
Modulbezeichnung: Besteuerung von Investition und Finanzierung	. 122
Modulbezeichnung: Versicherungsrecht	. 124
Modulbezeichnung: Personalmanagement	125
Modulbezeichnung: Arbeitsrecht (Vertiefung) und Sozialrecht	127
Modulbezeichnung: Immobilienwirtschaftsrecht	. 128
Modulbezeichnung: Mergers & Acquisitions - Rechtliche Aspekte von Unternehmenstransaktionen	129
Modulbezeichnung: Wirtschaftsstrafrecht und Compliance/Grundlagen des Wirtschaftsstrafrechts der Compliance	
Modulbezeichnung: Erb- und Erbschaftssteuerrecht	. 132

PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21)

1. Semester

Modulbezeichnung: Einführung BWL / Buchführung (Wirtschaftsrecht)

Modulcode: 71601 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Philipp Schmitz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 1. Semester

Veranstaltungen:

Einführung BWL/Buchführung (Wirtschaftsrecht)(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	0	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	0	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	105	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	0	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

BWI:

Die Studierenden sind in der Lage, die Betriebswirtschaftslehre als eigene Wissenschaft zu verstehen und sie in ihren Grundzügen zu erklären. Neben den konstitutiven Entscheidungen sind die Studierenden mit Grundzüge der Bereiche Unternehmensführung, Rechnungs- und Finanzwesen sowie Leistungserstellung vertraut. Sie haben gelernt sich Informationen selbstständig zu beschaffen und diese auf wissenschaftliche Art und Weise so aufzubereiten, dass sie damit konkrete Fragestellungen beantworten können, ohne dazu eigene Primärforschung betreiben zu müssen.

Buchführung:

Die Studierenden kennen darüber hinaus die rechtlichen Grundlagen der Finanzbuchhaltung und verstehen die Erfassung des betrieblichen Geschehens durch die doppelte Buchführung. Sie sind in der Lage, ausgewählte laufende Geschäftsvorfälle zur Beschaffung, zur Leistungserstellung und zum Absatz sowie zur Investition und zur Finanzierung durch Buchungssätze zu erfassen. Ferner sind sie fähig, am Periodenende erforderliche einfache Abschlussbuchungen durchzuführen und aus den entsprechenden Bestands- und Erfolgs-konten den Jahresabschluss eines Einzelkaufmanns zu erstellen.

Inhaltsbeschreibung

Im Rahmen der Grundlagen der BWL werden folgende Themen behandelt:

- > Die BWL als Wissenschaft
- > Übersicht über die Funktionsbereiche eines Unternehmens
- > Konstitutive Entscheidungen (Entscheidungstheorie, Standortentscheidung, Rechtsformentscheidung, Entscheidungen über zwischenbetriebliche Verbindungen)
- > Unternehmensführung (Unternehmensverfassung, Organisation, Personalmanagement, Controlling)
- > Rechnungs- und Finanzwesen (Externes und internes Rechnungswesen, Finanzierung, Investition)
- > Leistungserstellung (Beschaffung, Logistik, Produktionswirtschaft, Marketing)

Daneben vermittelt die Buchführung folgende Aspekte:

- > Rechtliche Grundlagen der Finanzbuchhaltung
- > Jahresabschlussgliederung, Kontenrahmen und Kontenzuordnung bei dem Einzelkaufmann
- > Verbuchung von ausgewählten Geschäftsvorfällen im Rahmen des laufenden Unternehmensgeschehens
- > Einfache Abschlussbuchungen
- > Erstellen des Jahresabschlusses eines Einzelkaufmanns durch Abschluss der Bestands- und Erfolgskonten

Dieses Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsform" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: BGB Allgemeiner Teil

Modulcode: 71602 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 1. Semester

Veranstaltungen:

BGB Allgemeiner Teil (Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:	4	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	0	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	0	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	0	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	105	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	0	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden haben einen Einblick in den Grundaufbau des BGB gewonnen. Sie haben Kenntnisse des Allgemeinen Teils des BGB gewinnen und diese mittels juristisches Arbeitstechniken bei der Bearbeitung konkreter Fälle anwenden können. Dabei können sie einfache Lebenssachverhalte aus dem Allgemeinen Teil des BGB rechtlich analysieren und lösen. Die Studierenden erkennen die wirtschaftliche Relevanz einer juristischen Fragestellung und können ihre Lösung argumentativ vertreten.

Inhaltsbeschreibung

Grundlagen des Bürgerlichen Rechts, Rechtssubjekte und Rechtsobjekte, Rechts- und Geschäftsfähigkeit, Rechtsgeschäft, Vertragsschluss, Wirksamkeitsvoraussetzungen des Rechtsgeschäfts, Willensmängel, bedingte und befristete Rechtsgeschäfte, Stellvertretung und Botenschaft, Verjährung, Fristen und Termine, Grundlagen des AGB-Rechts, Grundlagen des Bereicherungs-Rückabwicklung nichtiger vertraglicher Schuldverhältnisse) und Deliktsrechts.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre für Wirtschaftsrecht

Modulcode: 71606 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Markus Fredebeul-Krein

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 1. Semester

Veranstaltungen:

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (Wirtschaftsrecht)(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:	3	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	1	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	0	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	0	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	105	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	0	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind mit den grundlegenden Tatbeständen des Wirtschaftens vertraut und beherrschen die Funktionsweise der Marktwirtschaft. Die Bedeutung und Rolle des Staats in der Marktwirtschaft sind ihnen ebenso geläufig wie die konkreten Staatsaufgaben-, -ausgaben und -einnahmenstrukturen in der Bundesrepublik Deutschland. Im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind sie mit den zentralen wirtschaftlichen Gegebenheiten der Bundesrepublik Deutschland vertraut. Die Studierenden sind somit befähigt, die wirtschaftliche Lage und ökonomische Strukturen einzuordnen. Sie können finanz- und wirtschaftspolitische Entscheidungen und Ereignisse sowohl unter dem Gesichtspunkt der konkreten Rollenverteilung zwischen Staat und den anderen Sektoren, als auch zwischen den staatlichen Ebenen beurteilen.

Inhaltsbeschreibung

- 1.Volkswirtschaftliche Grundbegriffe und Regeln
- 2. Volkswirtschaftliches Denken Methodik und Ökonomische Modelle
- 3. Grundlagen von Angebot und Nachfrage
- 4. Wohlfahrtswirkungen wirtschaftspolitischer Maßnahmen: Preise und Mengen
- 6. Wohlfahrtswirkungen wirtschaftspolitischer Maßnahmen: Steuern
- 5.Wohlfahrtswirkungen von Handel
- 6.Arbeitsmarktökonomie
- 7. Marktversagen: Externalitäten und Öffentliche Güter
- 8. Zur Notwendigkeit einer Wettbewerbsordnung: Monopole, Oligopole und Kartelle
- 9. Soziale Marktwirtschaft
- 10. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung: Messung von Volkseinkommen und Lebenshaltungskosten

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Einführung in die Rechtswissenschaft

Modulcode: 71608 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. habil Kathrin Kroll-Ludwigs

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 1. Semester

Veranstaltungen:

Einführung in die Rechtswissenschaft(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: 4 SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: 0 SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: 0 SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 0 Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden haben einen Überblick über Wesen und Wirken von Recht und die unterschiedlichen Rechtsgebiete gewonnen. Sie haben einen Einblick in die Entstehung und Grundlagen der deutschen und europäischen Rechtsordnung erlangt.

Inhaltsbeschreibung

- Grundlagen der Rechtstheorie, einschließlich der Methodenlehre
- > Quellen des Rechts, einschließlich der Normenhierarchie
- > Funktionen des Rechts
- > Auslegungsmethoden
- > Juristische Denkweise und Argumentation, juristische Logik
- Grundlagen der Rechtsphilosophie/-ethik (insbesondere Recht und Gerechtigkeit, Naturrecht)
- Grundlagen der Rechtsgeschichte (Römisches Recht, Entstehung des BGB, Geschichte des Grundgesetzes und der europäischen Einigung)
- Grundlagen der deutschen und der europäischen Rechtsordnung
- > Einteilung der Rechtsordnung in Rechtsgebiete
- > Grundzüge des Staatsorganisationsrechts (Aufbau des Staates, Gesetzgebungsverfahren und Zuständigkeiten)
- > Grundzüge der Grundrechtslehre, insbesondere mit Bezug zu den Wirtschaftsgrundrechten (Art 3, 12, 14 GG)
- > Grundzüge des Verfassungsprozessrechts
- > Grundzüge des Europarechts (Institutionelles System (Institutionen nach dem EGV), Quellen und Grundprinzipien des Unionsrechts (vor allem Marktfreiheiten des EGV), Rechtsetzung und Rechtsvollzug)
- > Grundzüge des Strafrechts

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung:	Schuldrecht I
-------------------	----------------------

Modulcode: 71609 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Klaus Olbertz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 1. Semester

Veranstaltungen:

Schuldrecht I(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Lehr- und Lernmethoden:		
Vorlesung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	=	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	=	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	105	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	-	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden besitzen Kenntnisse des Allgemeinen Schuldrechts und können sie in der Fallbearbeitung anwenden

Inhaltsbeschreibung

- > Begriff, Entstehung und Inhalt des Schuldverhältnisses
- > Erlöschen von Schuldverhältnissen, insb. Erfüllung und Aufrechnung
- > Grundzüge des Leistungsstörungsrecht, insbesondere Rechtsfolgen bei (unmöglicher oder möglicher) Nichtleistung des Schuldners
- > Beteiligung Dritter am Schuldverhältnis, Schuldner- und Gläubigermehrheit

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Juristische Arbeitstechnik und Präsentation

Modulcode: 71617 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 1. Semester

Veranstaltungen:

Juristische Arbeitstechniken und Präsentation - Gruppe 2(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: 1 SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: 3 SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 50 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - ZeitstundenGesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, juristische Arbeiten (Klausur, Hausarbeiten, Bachelorarbeiten) nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu verfassen und beherrschen die Zitiertechnik problemlos. Sie können Fachvorträge professionell erstellen und präsentieren.

Inhaltsbeschreibung

Die Studierenden erhalten eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für Wirtschaftsjuristen insbesondere zu folgenden Fragestellungen:

- > Gutachten- und Urteilsstil, Relationstechnik, Klausurtechnik
- > Anforderungen an die formale Gestaltung juristischer wissenschaftlicher Arbeiten
- > Gliedern von wissenschaftlichen Arbeiten
- > Zeitmanagement
- > Gestaltung eines mündlichen Vortrags
- > Professionelle Erstellung von juristischen Präsentationen
- > richtiges Zitieren
- > Literaturauswahl, -sichtung und -nutzung
- > Überblick über und Benutzung von juristischen Datenbanken.
- > Einführung in die für Juristen relevanten Office-Programme (Word, Excel, Powerpoint)Dieses Modul stellt eine sehr gute Voraussetzung für das Schreiben von Klausuren, Hausarbeiten sowie die Bachelorarbeit am Ende des Studiums dar.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

3. Semester

Modulbezeichnung: Steuerrecht/Steuerlehre

Modulcode: 73602 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Mark Knüppel Prof. Dr. rer. pol. Meike Utzerath

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Herr Knüppel, Gruppe 2(Vorlesung/Übung (VÜ)) Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Frau Utzerath, Gruppe 2(Vorlesung/Übung (VÜ)) Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Herr Knüppel, Gruppe 1(Vorlesung/Übung (VÜ)) Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Frau Utzerath, Gruppe 1(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: 2 SWS (à 45 Minuten) 2 Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, zentrale steuerliche Parameter, Gestaltungspotentiale und Konsequenzen unternehmerischer Entscheidungen problem- und anwendungsorientiert zu erkennen, zu analysieren, kritisch zu hinterfragen und zu beurteilen sowie die wesentlichen Bereiche des Steuerrechts zielorientiert auf unternehmensspezifische Sachverhalte zu transformieren, entscheidungsorientiert zu quantifizieren und praxisrelevant umzusetzen. Sie verfügen über die erforderlichen steuerrechtlichen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten, die bei jedem Absolventen eines wirtschaftsrechtlichen Studiums in der betrieblichen Praxis erwartet und vorausgesetzt werden

Inhaltsbeschreibung

In dem Modul werden die zentralen Grundlagen des Steuerrechts vermittelt, indem mit den Studierenden die für betriebliche Planungen und Entscheidungen relevanten steuerrechtlichen Rahmenbedingungen, insbesondere die sogenannten Basissteuerarten und deren rechtliche und ökonomische Konsequenzen für die Unternehmen und ihre Kapitalgeber anwendungsorientierter arbeitet und kritisch analysiert werden. Im Wesentlichen stehen dabei folgende Steuerarten bzw. Steuerrechtsbereiche im Vordergrund und werden in ihren ökonomischen Konsequenzen ziel- und ergebnisorientiert quantifiziert: Steuerliche Gewinnermittlung und Bilanzsteuerrecht, Einkommen-, Umsatz-, Körperschaft-, Gewerbe- und Erbschaftsteuer sowie Grundzüge des Steuerverfahrens- und Bewertungsrechts.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Rechnungslegung II (für Wirtschaftsrecht)

Modulcode: 73604 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Yasmine Bassen-Metz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Rechnungslegung II(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	-	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	-	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	105	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	-	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

Aufbauend auf der Veranstaltung "Rechnungslegung I" beherrschen die Studierenden sicher die Grundlagen der Konzernrechnungslegung. Zudem können Sie wesentlichen Unterschiede zwischen den Rechnungslegungsvorschriften nach HGB und den internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) darstellen.

Dadurch können sie gegenüber Unternehmensangehörigen, Wirtschaftsprüfern und Analysten als kompetente Gesprächspartner auftreten.

Inhaltsbeschreibung

- >Grundlagen der Konzernrechnungslegung
- >Grundlagen der Rechnungslegung nach den International Financial Reporting Standards (IFRS)

Das Modul erfordert gute Kenntnisse der Buchführung und der handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften für alle Kaufleute (vgl. Voraussetzungen). Außerdem sind Kenntnisse der betrieblichen Funktionen, der Rechtsformen, der Zusammenschlussformen von Unternehmen, des Gesellschafts-, Handels-, Sachen- und Schuldrechts erforderlich. Die Kenntnisse der Module "Rechnungslegung I", "Gesellschaftsrecht I", "Handelsrecht", "Sachenrecht" und "Schuldrecht" werden vorausgesetzt. Die Module "Rechnungslegung I" und "Rechnungslegung II" vermitteln die Basis insbesondere für die Vertiefungsmodule "Rechnungslegung nach IFRS", "Konzernrechnungslegung und Abschlussanalyse", "Grundlagen der Wirtschaftsprüfung" und "Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses", aber auch für "Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft" und "Umwandlungssteuerrecht".

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Finanzwirtschaft für Wirtschaftsrecht

Modulcode: 73605 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Finanzwirtschaft für Wirtschaftsrecht/Finanzwirtschaft (Wirtschaftsrecht)(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Lem and Lemmethodem		
Vorlesung:	3	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	1	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	-	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	-	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	105	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	-	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die Stellung des Finanzmanagements im Wertschöpfungsprozess des Unternehmens und die hieraus abgeleiteten Aufgaben. Sie beherrschen das finanzwirtschaftliche Grundvokabular. Sie sind in der Lage, die bilanziellen Auswirkungen einer Kapitalerhöhung abzubilden, Finanzierungskosten von Fremdfinanzierungsinstrumenten zu berechnen und geeignete Finanzierungsinstrumente für gegebene Finanzierungssituationen auszuwählen. Die Studierenden beherrschen die wesentlichen Verfahren der statischen und dynamischen Investitionsrechnung und sind in der Lage, durch situationsspezifische Auswahl des Verfahrens optimale Investitionsentscheidungen herzuleiten.

Inhaltsbeschreibung

- > Grundlagen der Finanzwirtschaft (bspw. Grundbegriffe, Ziele, Aufgaben, Systematik der Finanzierungsformen)
- > Finanzierung (bspw. Außenfinanzierung, Beteiligungsfinanzierung, Kreditfinanzierung, Langfristige Kreditfinanzierung, Kurzfristige Kreditfinanzierung, Kreditsurrogate, Hybrid- bzw. Mezzanin-Kapital, Innenfinanzierung, Selbstfinanzierung, Finanzierung aus verdienten Abschreibungsbeträgen, Finanzierung aus Rückstellungen, Finanzierung aus Vermögensumschichtung)
- > Finanzwirtschaftliche Unternehmensanalyse
- > Investition (bspw. Investitionsbegriff und Investitionsentscheidung, Verfahren der Investitionsrechnung, Statische Verfahren, Dynamische Verfahren, Berücksichtigung von Steuern, Berücksichtigung der Unsicherheit)

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: IT-Recht/Recht der Digitalisierung

Modulcode: 73607 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester

Veranstaltungen:

IT-Recht/Recht der Digitalisierung()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:

- Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester:

- Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:

- Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

- Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturempfehlungen werden in den Vorlesungsunterlagen bekannt gegeben.

Modulbezeichnung: Gesellschaftsrecht II

Modulcode: 73608 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. habil Kathrin Kroll-Ludwigs

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Gesellschaftsrecht II()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

4 SWS (à 45 Minuten)

Übung:

- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:

- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:

- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:

4 SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:

45 Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse des Unternehmensrechts und sind in der Lage, komplexe Sachverhalte der Unternehmenspraxis unter gesellschaftsrechtlichen Aspekten zu analysieren und sachgerecht zu beurteilen. Sie sind in der Lage interessengerechte Gestaltungsvorschläge zu entwickeln. Sie können die gefundenen Lösungen sowohl innerhalb der Fachdisziplin als auch interdisziplinär präsentieren und argumentativ sicher vertreten.

Inhaltsbeschreibung

Binnenverfassung und Finanzverfassung der Personen- und Kapitalgesellschaften, Konzernrecht, mittelbare Unternehmensbeteiligungen, gesellschaftsrechtliche Vertragsgestaltung.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Wirtschaftsstrafrecht und Compliance/Grundlagen des Wirtschaftsstrafrechts und der Compliance

Modulcode: 75901 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Wirtschaftsstrafrecht und Compliance/Grundlagen des Wirtschaftsstrafrechts und der Compliance()

Lehr- und Lernmethoden:

SWS (à 45 Minuten) Vorlesung: Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: 4 SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) 4 Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: Zeitstunden 65 Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 40 Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind mit den strafrechtlichen Risiken der unternehmerischen Tätigkeit und den Anforderungen vertraut, damit sich ein Unternehmen auch i.Ü. (gesetzliche Bestimmungen, regulatorische Standards, vom Unternehmen selbst gesetzte ethische Standards) regelkonform verhält. Sie wissen, wie diese Vorgaben in der betrieblichen Praxis vermittelt und überwacht sowie im Konfliktfall behandelt werden. Sie verfügen über ein Grundverständnis der rechtlichen Zusammenhänge und Probleme bei unternehmensinternen Ermittlungen.

Inhaltsbeschreibung

Den Studierenden werden die für die Wirtschaftspraxis relevanten strafrechtlichen Bestimmungen vermittelt. Dies schließt neben den besonderen Straftatbeständen (insbesondere Korruption und Untreue) auch Grundzüge des allgemeinen Strafrechts und des Strafprozessrechts sowie das Sanktionssystem der §§ 30, 130 OWiG ein. Auf Basis der vermittelten strafrechtlichen Grundlagen werden sodann die Anforderungen an ein modernes Compliance-Management-System sowie dessen Implementierung im Unternehmen erarbeitet. Hierunter fallen u.a. Risikoanalysen, Codes of Conduct/Verhaltensrichtlinien, Inhouse-Schulungen und E-Learning-Tools. Es werden Reaktionsoptionen des Unternehmens für den Fall eines Compliance-Verdachts erörtert. Hierbei liegt ein Schwerpunkt in der sachgerechten Durchführung von internen Ermittlungen. Die Studierenden erwerben eine erhöhte Sensibilität für mögliche Rechtsverstöße, insbesondere aus den Bereichen des Datenschutz- und Arbeitsrechts. Daneben werden aber auch der richtige Umgang mit Strafverfolgungsbehörden sowie aussagepsychologische Grundlagen für den Fall eines Mitarbeiterinterviews gelehrt und geübt.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

5. Semester

Modulbezeichnung: Unternehmensführung mit Planspiel

ECTS-Credits: 5 Modulcode: 75101

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Jürgen Stephan Prof. Dr. rer. pol. Markus Focke Prof. Dr.-Ing. Tim Höhne Prof. Dr.-Ing. Frank Janser Prof. Dr.-Ing. Matthias Meinecke Prof. Dr. rer. pol. Philipp Schmitz

Studiengänge

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.)

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester / Unternehmensführung

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.)

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Unternehmensführung

European Business Studies (B.A.)

Veranstaltungen:

Unternehmensführung mit Planspiel - Gruppe 3 (LUDUS)(Praktikum (P)) Unternehmensführung mit Planspiel - Gruppe 5 (LUDUS)(Praktikum (P)) Unternehmensführung mit Planspiel - Gruppe 4 (LUDUS)(Praktikum (P)) Unternehmensführung mit Planspiel - Gruppe 2 (TopSim)(Praktikum (P)) Unternehmensführung mit Planspiel - Gruppe 1 (LUDUS) (Praktikum (P)) Unternehmensführung mit Planspiel - Gruppe 6 (TopSim)(Praktikum (P))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesuna: SWS (à 45 Minuten) Übuna: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: 2 SWS (à 45 Minuten) Seminar: 2 SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) 4 45 Zeitstunden Summe Präsenzstunden pro Semester: Vor- und Nachbereitung pro Semester: 45 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 60 Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Absolventen sollen, aufbauend auf einer Analyse der Unternehmenssituation, begründete Unternehmensziele festlegen sowie Strategien zur Zielerreichung erarbeiten und umsetzen können. Sie sollen den Ablauf der Strategieentwicklung und -umsetzung ebenso präsentieren, wie sie Umsetzungsschwierigkeiten analysieren, aufbereiten und vorstellen können. Zu den Lernergebnissen gehört auch, dass die bisherigen einzelwissenschaftlichen Betriebswirtschaftlichen Kenntnisse der Studierenden zu einem Gesamtmanagementkonzept gebündelt werden und die Interdependenzen zwischen Einzelwissenschaften integriert werden können. Wesentliches weiteres Kompetenzziel ist die Fähigkeit zur Arbeit in Teams.

Inhaltsbeschreibung

Die Lehrveranstaltung "Unternehmensführung" setzt sich aus Stoff erarbeitenden und Stoff anwendenden Teilen zusammen. Dem Ersten dienen Literaturstudium sowie Kurzpräsentation der Teams und des Dozenten. Dem Zweiten dient das Spiel eines Unternehmensplanspiels. Fachlich steht das Strategische Management im Unternehmen im Vordergrund ergänzt durch Anwendungen verschiedener Verfahren des operativen Unternehmensmanagements und des Controllings. Am Planspiel werden

- > Grundlagen (Einführung in das Planspiel, Lernorganisation, Teamentwicklung)
- > Strategisches Management (Umweltanalyse, Unternehmensanalyse, Unternehmensziele, Strategieoptionen, -bewertung und -wahl, Strategiekontrolle)
- Operative Planung (Marketing und Vertrieb, Beschaffung, Produktion und Logistik, Personal, Finanzen, Organisation und Rationalisierung)
 qeübt.

Im Planspiel wird realitätsnah die Entscheidungssituation der obersten Leitungsebene eines Industrieunternehmens abgebildet. In den Planspielseminaren stehen sich mehrere Gruppen gegenüber, die in der Regel aus drei Teilnehmern bestehen. Diese Gruppen haben die Aufgabe, für jeweils eines der Planspielunternehmen die Leitungsentscheidungen für sämtliche Funktionsbereiche zu treffen.

Das Planspiel bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, betriebliche Entscheidungssituationen zu simulieren. Die Simulation erfolgt in einem PC-Netzwerk.

Das Modul integ⁻iert die einzelnen Funktionsfächer zur Betriebswirtschaftslehre im Kernstudium. Ihre Kenntnisse sind somit notwendige Voraussetzung.

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

- > Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.
- > Erfolgreiche Teilnahme am Modul "Controlling" wird dringend empfohlen.
- > In der Antestatwoche findet eine zweitägige Blockveranstaltung zur Einführung in das Planspiel statt. Die erfolgreiche Mitwirkung dort ist Voraussetzung für die weitere Teilnahme.
- > Die Zulassung zur Prüfung wird im Planspiel LUDUS einer Spielgruppe ebenfalls verwehrt, wenn deren LUDUS-Unternehmen nach Sanierung ein zweites Mal insolvent wird.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

- > Hungenberg, H.: Strategisches Management in Unternehmen: Ziele Prozesse Verfahren. 6. Aufl. Wiesbaden: Gabler. 2010.
- > Böttcher, T.: LUDUS: Entscheidungsfeld (Eigenfertigung). Staufenberg: Rathgeber & Partner 2002.
- > Böttcher, T.: LUDUS : Ergebnisrechnung (3. Produkte auf 4 Märkten). Staufenberg: Rathgeber & Partner 2002.
- > Böttcher, T.: LUDUS: Entscheidungshilfen. Rathgeber & Partner: Staufenberg, 1998 Weitere Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: Unternehmensführung mit Unternehmensgründung

Modulcode: 75102 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Mark Knüppel Prof. Dr. rer. pol. Guido Call

Prof. Dr. rer. pol. Constanze Chwallek

Prof. Dr. rer. pol. Nicola Stippel-Rosenbaum

Studiengänge

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.)

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2009 (Studienbeginn ab WS 2009/10) / Wahlpflichtmodulkataloge /

Liste BWL-Ergänzungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester /

Unternehmensführung

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.)

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Unternehmensführung

European Business Studies (B.A.)

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Unternehmensführung

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Unternehmensführung

Veranstaltungen:

Unternehmensführung - mit Unternehmensgründung(Praktikum (P))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:	1	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	0	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	3	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	0	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	30	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	75	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

Vermittlung wirtschaftswissenschaftlicher Gründungskompetenz, die die Studierenden befähigt, nach Abschluss ihres des Moduls ein Start-Up-Unternehmen zu gründen. D.h. konkret,

- > eine erfolgversprechende Unternehmensidee zu generieren
- > zu analysieren, ob das Vorhaben realistische Erfolgschancen birgt,
- > den Gründungsprozess effizient vorzubereiten und detailliert zu beschreiben,
- > den weiteren Geschäftsverlauf planerisch darzustellen, sowie entsprechende Erfolgskennzahlen festzulegen,
- > Risiken frühzeitig zu erkennen, zu minimieren und im besten Fall auszuschalten,
- > den Kapitalbedarf des Projekts zu bestimmen,
- > ein schlüssiges Finanzierungskonzept dazulegen und
- > Kreditgebern und Investoren eine klare Vorstellung des Unternehmens zu vermitteln und sie so als Partner zu gewinnen.

Inhaltsbeschreibung

Nach einer gemeinsamen Einführung in die Thematik erarbeiten die Studierenden in Gruppen die von ihnen entworfene Gründungsidee zu einem umsetzungsfähigen Business-Plan. Dabei werden sie zum einen durchgängig von Gründungscoaches (Professoren des Fachbereiches mit Gründungskompetenz) unterstützt und zum anderen durch Workshops und Fachvorträge von den jeweiligen Fachkollegen des Fachbereiches in den hinsichtlich der Fragestellungen Festlegung der Rechtsform, steuerliche Ausgestaltung, Gestaltung des Marketings, Planung der Finanzierung, Umsatz- und Kostenplanung, etc. unterstützt. Ein weiteres wesentliches Merkmal ist die Begutachtung des erstellten Business-Plans durch Fachexperten aus der Wirtschaft. Kooperationen bestehen derzeit (11/2017) mit der Sparkasse Aachen, der Aachener Bank und der Sparkasse Düren. Abschließend wir der Business-Plan vor den Gründungscoaches, den anderen Studenten und den externen Kooperationspartnern präsentiert und diskutiert. Dieses Modul erfordert idealerweise ein abgeschlossenes Kernstudium.

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Vertiefungsmodule

Modulbezeichnung: Rechnungslegung nach IFRS

ECTS-Credits: Modulcode: 75(6/8)56

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Yasmine Bassen-Metz

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester /

Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsinformatik (B.Sc.) / 5. Semester / Wahlmodul BWL

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Rechnungslegung nach IFRS(Seminaristischer Unterricht (SU))

Rechnungslegung nach IFRS(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesuna: SWS (à 45 Minuten) Übuna: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: 4 SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS: SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden können konkrete Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsprobleme nach den internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erkennen und lösen. Sie sind dabei in der Lage, bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten sinnvoll zu nutzen, wesentliche Unterschiede gegenüber den Rechnungslegungsvorschriften des HGB darzustellen sowie den Zielerreichungsgrad beider Rechnungslegungssysteme zu beurteilen.

Die Studierenden können fachliche Problemstellungen sowie die hierzu erarbeiteten Lösungsvorschläge schriftlich und mündlich präsentieren.

Inhaltsbeschreibung

- > Grundlagen der IFRS
- > Bestandteile des Abschlusses nach IFRS
- > Ansatzvorschriften der IFRS
- > Ausweisvorschriften der IFRS
- > Bewertungsvorschriften der IFRS
- > Ermessensspielräume der Rechnungslegung nach internationalen
- > Rechnungslegungsstandards (IFRS) sowie deren Bedeutung für die Bilanzpolitik

Das Modul erfordert gute Kenntnisse der Rechnungslegung, der betriebswirtschaftlichen Funktionen und der betrieblichen Steuerlehre. Außerdem sind Kenntnisse der Rechtsformen und des Wirtschaftsprivatrechts erforderlich. Es baut grundsätzlich auf den Modulen des Kernstudiums auf.

Insbesondere zu den Vertiefungsrichtungen "Controlling", "Finanzmanagement", "Unternehmenssteuern" und "Wirtschaftsprüfung" aus Katalog I und "Recht" aus Katalog II bestehen engere Zusammenhänge. Dieses Modul vermittelt eine Basis für das Mastermodul "Aufstellung und Prüfung von Abschlüssen nach internationalen Standards".

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Angewandtes Projektmanagement

Modulcode: 75540 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Manfred Schulte-Zurhausen

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WS 2016/17) / 5. Semester / ohne Studienschwerpunkt

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2012 (Studienbeginn ab WS 2012/13) / 5. Semester /

Vertriebsingenieur

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester /

Vertiefungsmodule

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2012 (Studienbeginn ab WS 2012/13) / 5. Semester /

Wirtschaftsingenieur

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Industrial Engineering (M.Sc.) / Industrial Engineering 4-semestrig / 1. Anpassungssemester (WS) / für Abschluss Maschinenbau

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2010 (Studienbeginn ab WS 2010/11) / 5. Semester / Vertriebsingenieur

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2014 (Studienbeginn ab WS 2014/15) / 5. Semester /

Wirtschaftsingenieur

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WS 2016/17) / 5. Semester / Schwerpunkt "Technischer Vertrieb"

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester / Vertiefungsmodule

 $Wirtschaftsrecht \,\, (LL.B.) \,\, / \,\, PO \,\, 2020 \,\, (Studienbeginn \,\, ab \,\, WiSe \,\, 2020/21) \,\, / \,\, 5. \,\, Semester \,\, / \,\, Vertiefungsmodule$

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2014 (Studienbeginn ab WS 2014/15) / 5. Semester /

Vertriebsingenieur

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2010 (Studienbeginn ab WS 2010/11) / 5. Semester /

Wirtschaftsingenieur

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Angewandtes Projektmanagement/Projektmanagement(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
4 SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
4 SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 60 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 45 Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Es werden Konzepte, Methoden und Hilfsmittel des Projektmanagements (PM) vermittelt. Dabei wird ein Überblick über das gesamte Gebiet des Projektmanagements gegeben. Die erworbenen theoretischen Kenntnisse über die Methoden und Hilfsmittel werden im Seminar Projektmanagement in Form von Gruppenarbeiten am Beispiel einer Fallstudie vertieft und gefestigt.

Die Teilnehmer kennen die wesentlichen Ziele, Methoden und Instrumente des modernen Projektmanagements und deren Relevanz für betrieblichen Leistungs- und Veränderungsprozesse. Sie haben die notwendige Methodenkompetenz zur erfolgreichen Planung und Steuerung von Projekten, insbesondere von Organisationsprojekten.

In der Prüfung sollen die Studierenden in der Lage sein, die Methoden und Techniken des Projektmanagements zu beschreiben, kritisch zu reflektieren und auf konkrete Aufgabenstellungen anzuwenden.

Inhaltsbeschreibung

- > Grundlagen (Projektmerkmale und -arten, Projektauslösung und -inhalte, PM-Aufgaben, geschichtlicher Hintergrund, PM-Prozessmodelle, PM-Erfolgsfaktoren)
- > Projektinitialisierung und -definition (Projektauslösung, Projektumfeld und Stakeholder, Zielfindung, Projektdefinition und -beschreibung, Projektantrag und -auftrag, Phasenplanung, Projektstart)
- > Projektplanung (Projektstrukturierung, Projektorganisation, Ablauf- und Terminplanung, Einsatzmittelplanung, Kosten- und Finanzplanung)
- > Projektcontrolling (Projektsteuerung, Projektkontrolle, Projektstatus und –fortschritt)
- > Projektabschluss (Produktübergabe und –abnahme, Projektabschlussanalyse, Erfahrungssicherung, Evaluierung, Projektauflösung)
- > Projektbegleitende Managementinstrumente (Abstimmung mit dem Auftragnehmer, Vertragsmanagement, Claimmanagement, Konfigurations- und Änderungsmanagement, Berichtswesen und Dokumentation, Risikomanagement, Qualitätsmanagement, Projektmarketing)
- > Multiprojektmanagement (Projektorientierte Unternehmensführung, Aufgaben im Multiprojektmanagement, Enterprise Project Management-System (EPM), Project Management Office (POM))
- > Agiles Projektmanagement (Grundgedanken des agilen Ansatzes, die Rollen des agilen Ansatzes, Praktiken des agilen Ansatzes, Artefakte des agilen Ansatzes, die agile Methode Scrum, die agile Methode Kanban, hybrides Projektmanagement)

Dieses Modul ist mit allen anderen betriebswirtschaftlichen Modulen des Vertiefungsstudiums problemlos kombinierbar. Projektmanagementqualifikationen sind heute für qualifizierte Fach- und Führungskräften aller betrieblichen Bereiche nahezu unabdingbar.

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

- > Maddauss, B.: Handbuch Projektmanagement, 6. Auflage, Stuttgart 2000
- > Keßler, Heinrich/ Winkelhofer, Georg A. (2002): Projektmanagement. Leitfaden zur Steuerung und Führung von Projekten. 3., erw. u. überarb. Aufl. Berlin 2002
- > Patzak, G.; Rattay, G. (2009): Projektmanagement. Leitfaden zum Management von Projekten, Projektportfolios, Programmen und projektorientierte Unternehmen. 5. Aufl., Wien 2009
- > Schulte-Zurhausen, M.: Organisation. 6. Aufl., München 2014
- > Stöger, R.: Wirksames Projektmanagement: Mit Projekten zu Ergebnissen, Stuttgart 2004
- > Steinle, C.; Bruch, H.; Lawa, D. (Hrsg.): Projektmanagement: Instrumente effizienter Innovation, 3. Auflage, Frankfurt/Main 2001

Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Das Skript ist im Copyshop erhältlich.

Modulbezeichnung: Konzernrechnungslegung

Modulcode: 75657 **ECTS-Credits:**

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Bettina Schneider

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester /

Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester /

Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Konzernrechnungslegung (Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übuna: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: 4 SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 65 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 40 Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden können ausgewählte Themen der Konzernrechnungslegung selbstständig erläutern, analysieren und sich mit ihnen kritisch auseinandersetzen. Sie können fachliche Problemstellungen sowie die hierzu erarbeiteten Lösungsvorschläge schriftlich und mündlich präsentieren.

Inhaltsbeschreibung

Ausgewählte Themen der Konzernrechnungslegung zu Aufstellungspflicht, Konsolidierungskreis, Ansatz, Bewertung, Ausweis, Konsolidierungsmethoden und Berichterstattung. Das Modul erfordert gute Kenntnisse der Rechnungslegung und der betriebswirtschaftlichen Funktionen. Außerdem sind Kenntnisse der Rechtsformen und des Wirtschaftsprivatrechts erforderlich. Es baut grundsätzlich auf den Modulen des Kernstudiums auf. Insbesondere zu Vertiefungsmodulen aus den Bereichen Controlling, Unternehmenssteuern und Wirtschaftsprüfung sowie Recht bestehen engere Zusammenhänge. Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: Bewertung in der Rechnungslegung

Modulcode: 75658 **ECTS-Credits: 5**

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Eva Bracht

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester /

Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Bewertung in der Rechnungslegung (Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) 4 Summe SWS: 4 SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 60 Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 45 Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sollen in der Veranstaltung zunächst die Grundlagen der Bewertung von Unternehmen und Unternehmensteilen sowie übliche Bewertungsverfahren erlernen. Darauf aufbauend wird die Umsetzung der Bewertungsverfahren mit der Prognose finanzieller Überschüsse sowie der Ermittlung eines angemessenen Kapitalisierungszinssatzes detailliert betrachtet. Hierbei sollen die Studierenden praktische Umsetzungsmöglichkeiten kennen lernen sowie selber anwenden. Aufbauend auf den erlernten Grundlagen sowie den praktischen Umsetzungsmöglichkeiten sollen die Studierenden die Besonderheiten bei der Bewertung nach IDW S1 i.d.F. 2008 sowie im Rahmen der Rechnungslegung (IFRS, HGB) verstehen.

Inhaltsbeschreibung

Grobaliederung:

- 1. Grundlagen der Unternehmensbewertung
- 2.Zukunftserfolgswertverfahren
- 3.Bewertungsverfahren im Detail
- 4. Prognose der finanziellen Überschüsse
- 5. Ermittlung des Kapitalisierungszinssatzes
- 6.Bewertung nach IDW S1 i.d.F. 2008
- 7. Alternative Bewertungsverfahren 8. Anwendungsfälle in der Rechnungslegung

Das Modul erfordert Kenntnisse der Rechnungslegung, der betriebswirtschaftlichen Funktionen und der betrieblichen Steuerlehre. Außerdem sind Kenntnisse der Rechtsformen und des Wirtschaftsprivatrechts erforderlich. Es baut grundsätzlich auf den Modulen des Kernstudiums auf.

Insbesondere zu den Modulen aus den Vertiefungsrichtungen "Controlling", "Finanzmanagement", "Unternehmenssteuern" sowie "Wirtschaftsprüfung" bestehen enge Zusammenhänge.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht

Modulcode: 75807 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

 $Wirtschaftsrecht \ (LL.B.) \ / \ PO \ 2020 \ (Studienbeginn \ ab \ WiSe \ 2020/21) \ / \ 5. \ Semester \ / \ Vertiefungsmodule$

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester

Veranstaltungen:

Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht(Vorlesung (V))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

4 SWS (à 45 Minuten)

Übung:

- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:

- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:

- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:

- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind mit den Grundlagen des Zwangsvollstreckungsrechts, den möglichen Zwangsvollstreckungsobjekten und den Kosten und Rechtsbehelfen vertraut. Die Studierenden besitzen Detailkenntnisse über den Ablauf eines Regelinsolvenzverfahrens, die Rechte der verschiedenen Gläubigergruppen sowie die Auswirkungen der Insolvenzeröffnung auf schwebende Verträge. Die Studierenden kennen die wirtschaftlichen Zusammenhänge, die zur Insolvenz eines Unternehmens führen sowie die wirtschaftlichen Zusammenhänge der Abwicklung der Insolvenz einschließlich einer Sanierung im Insolvenzplanverfahren. Sie können Handlungsalternativen entwickeln und innerhalb der Fachdisziplin als auch interdisziplinär präsentieren und argumentativ sicher vertreten.

Inhaltsbeschreibung

Zwangsvollstreckungsrecht:

Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung, Zwangsvollstreckung wegen Geldforderung in das bewegliche (körperliche Sachen und in Forderungen und sonstige Recht) und unbewegliche Vermögen, Zwangsvollstreckung wegen sonstiger Ansprüche, Schuldner-Schutzvorschriften, Rechtsbehelfe des Schuldners, des Gläubiger und Dritter in der Zwangsvollstreckung (sofortige Beschwerde, Vollstreckungserinnerung, Drittwiderspruchsklage, Klage auf vorzugsweise Befriedigung, Vollstreckungsabwehrklage.

Insolvenzrecht:

Ablauf eines Insolvenzverfahrens, Insolvenzeröffnungsverfahren, Insolvenzeröffnungsgründe, Rechtsfolgen der Insolvenzeröffnung, Person und Haftung des Insolvenzverwalters, Gläubigergruppen (aussonderungsberechtige, absonderungsberechtigte, einfache und nachrangige Insolvenzgläubiger, Massegläubiger), Abwicklung schwebender Verträge, Insolvenzanfechtung. Sanierungsmaßnahmen, einschließlich des Insolvenzplanverfahrens, besondere Verfahrensarten ("Schutzschirmverfahren") Kosten des Insolvenzverfahrens, Insolvenzverschleppungshaftung der gesetzlichen Vertreter von Kapitalgesellschaften: Insolvenzstrafrecht.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: Kapitalmarktstrukturen

Modulcode: 75816 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Philipp Schmitz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Kapitalmarktstrukturen / Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft

Modulcode: 75870 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft / Besteuerung der Gesellschaften(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: EDV-gestützte Steuerberatung

Modulcode: 75872 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Meike Utzerath

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

EDV-gestützte Steuerberatung / DATEV-Management-Consulting(Praktikum (P))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
4 SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:
45 Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: 45 Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, die Kenntnisse aus den Bereichen Rechnungswesen, und Steuern mit Hilfe der am weitesten verbreiteten Software umzusetzen und praxisorientiert in konkrete Finanzbuchführungen, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen und betriebswirtschaftliche Kennzahlen- und Controllingsysteme zu transformieren. Sie kennen die konkreten Systemanforderungen und wesentlichen Zusammenhänge zwischen den verschiedenen betriebswirtschaftlichen Bereichen und sind in der Lage, die erarbeiteten Ergebnisse zutreffend zu analysieren und zu interpretieren.

Inhaltsbeschreibung

Anhand eines konkreten Musterfalles werden die Einrichtung und die laufende Abwicklung einer Finanzbuchführung, die Erstellung des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen (GewSt, KSt und ESt)unter besonderer Berücksichtigung der vielfältigen Schnittstellen, insbesondere zu den Bereichen Steuern, Jahresabschluss und Controlling unter Verwendung der DATEV-Software pro in den Bereichen Finanzbuchführung/Jahresabschluss, Steuern und Wirtschaftsberatung erarbeitet sowie die insbesondere betriebswirtschaftlichen Auswertungen und Kennzahlen im Hinblick auf eine Unternehmensanalyse und darauf aufbauende -planung kritisch analysiert und bewertet. Das Modul baut auf den im Modul Unternehmenssteuern - Grundlagen und Basissteuerarten erworbenen Kenntnissen auf. Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Literatur und Lernunterlagen werden einschließlich der erforderlichen Lernsoftware und der erforderlichen online-Anbindung im Rahmen der Lehrveranstaltung zur Verfügung gestellt. Aktuelle Unterlagen und Präsentationen werden außerdem in ILIAS bereitgestellt.

Modulbezeichnung: Internationales Steuerrecht

Modulcode: 75873 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Internationales Steuerrecht(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die wesentlichen Formen grenzüberschreitender Unternehmenstätigkeit (Direktgeschäft, Betriebsstätte, Tochterkapitalgesellschaft und Tochterpersonengesellschaft) und deren Besteuerungsfolgen, denen international tätige Unternehmen verschiedener Rechtsformen ausgesetzt sind. Sie können die wirtschaftliche Wirkung der Besteuerungsfolgen einschätzen und kennen die Methoden zur Vermeidung internationaler Doppelbesteuerung. Die Studierenden vermögen spezifische Sachverhalte, insbesondere Aspekte des treaty shopping, der Hinzurechnungsbesteuerung, der Entstrickung und der Verrechnungspreise, im Hinblick auf ihre steuerlichen Konsequenzen zu analysieren und kritisch zu beurteilen.

Inhaltsbeschreibung

Ziel der Veranstaltung "Internationales Steuerrecht" ist es, die Grundlagen internationaler Unternehmensbesteuerung zu legen und wesentliche Ansatzpunkte und Möglichkeiten der Steuerplanung bei nationaler und grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit aufzeigen und zu erörtern. Die Studierende können ihre in der Vorlesung erworbenen theoretischen Kenntnisse in praktischen Beispielsfälle anwenden und Übungsfälle zielorientiert lösen. Das Modul wird in deutscher Sprache jährlich im Wintersemester angeboten. Im Sommersemester wird dieses Modul in englischer Sprache angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben und umfassende Lernunterlagen werden jeweils zu Semesterbeginn zur Verfügung gestellt. Bitte bringen Sie bereits zur ersten Stunde die Gesetzessammlung mit:

- > Wichtige Steuergesetze mit Durchführungsverordnungen aus dem NWB Verlag oder
- > Aktuelle Steuergesetze aus dem Beck Verlag

Das Skript zur Lehrveranstaltung mit Übungsaufgaben wird in ILIAS bereitgestellt.

Modulbezeichnung: Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses

Modulcode: 75890 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Doris Zimmermann

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses / Prüfung des Jahresabschlusses(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Besteuerung von Investition und Finanzierung

Modulcode: 75894 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Besteuerung von Investition und Finanzierung(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage den Einfluss der Besteuerung auf Investition und Finanzierung zu würdigen, Gestaltungspotentiale problem- und anwendungsorientiert zu erkennen, zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Die Studierenden können die steuerlichen Konsequenzen einer Investitions- und Finanzierungsendscheidung quantifizieren und praxisrelevant umzusetzen. Sie verfügen über die erforderlichen handels- und steuerrechtlichen sowie finanzwirtschaftlichen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten, die für eine steuerorientierte Investitions- und Finanzierungsendscheidung erforderlich sind.

Inhaltsbeschreibung

Aufbauend auf der Grundlagenveranstaltung in Finanzwirtschaft/Finance und Unternehmensbesteuerung/Business Taxation werden in diesem Modul die Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen den beiden Fächern behandelt. Die steuerlichen Konsequenzen einer Investitions- und Finanzierungsendscheidung sind erheblich. Die steuerlichen Rahmenbedingungen haben daher einen erheblichen Einfluss auf die Art der Investition und Finanzierung im betrieblichen und privaten Bereich. Die Vielfalt der verschieden Finanzierungsformen, beispielsweise Mezzaninkapital oder vergleichbare hybride Finanzinstrumente, kann ohne die zutreffende rechtliche, steuerliche und bilanzielle Einordnung nicht gewürdigt werden. In dem Modul werden die zentralen Zusammenhänge zwischen der Finanzwirtschaft und Steuerrechtlehre vermittelt, indem mit den Studierenden die für betriebliche und private Planungen und Entscheidungen relevanten rechtlichen und ökonomischen Konsequenzen für die Unternehmen und Anleger anwendungsorientiert erarbeitet und kritisch analysiert werden.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

- > Feyerabend (2009): Besteuerung privater Kapitalanlagen: Finanzinstrumente, Investmentanteile, Immobilieninvestitionen, Veräußerungsgeschäfte, Altersvorsorge.
- > Jones, Sally; Rhoades-Catanach, Shelley (2016): Principles of Taxation for Business and Investment Planning 2017, 20th education, McGraw-Hill Book Education.
- > Schanz, Deborah; Schanz, Sebastian (2016): Business Taxation and Financial Decisions, Springer Verlag.
- > Abrahamson, John (2014): Tolley's International Taxation of Corporate Finance, Tolley UK. Weitere Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: Versicherungsrecht

Modulcode: 75895 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Michael Timme

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Versicherungsrecht()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Personalmanagement

Modulcode: 75896 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. Matthias Karl Weßling Prof. Dr. rer. pol. Thomas Fritz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Personalmanagement(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Lernergebnisse

Das Modul Personalmanagement richtet sich an alle Studierenden, die in ihrem Berufsleben Führungsverantwortung übernehmen oder das Management in der Wahrnehmung seiner Führungsaufgabe unterstützen wollen. Darüber hinaus erwerben Sie in diesem Kurs praktische Einblicke in die Funktionsweise des Personalmanagements, die Ihnen in jedem Arbeitsverhältnis von Nutzen sein werden. Das Dozententeam verbindet zu diesem Zweck langjährige praktische Verantwortung in der Unternehmensführung sowie der Personalleitung mit umfangreicher didaktischer Erfahrung.

Inhaltsbeschreibung

Neben der Vermittlung von relevanten Inhalten des Personalmanagements steht vor allem die praktische Schulung von konkreten Fähigkeiten im Mittelpunkt der Lehre. Unter anderem werden Kompetenzen zur Beantwortung der folgenden Fragen entwickelt:

- Wie finde ich qualifizierte Mitarbeiter?
- Wie führe ich strukturierte und kompetenzorientierte Vorstellungsgespräche?
- Wie setzt sich ein Gehalt zusammen und was ist eine angemessene Entlohnung?
- Was muss ich bei der Bewertung von Mitarbeitern beachten?
- Wie setze ich arbeitsrechtliche Maßnahmen in der Praxis um?
- Woran erkenne ich gutes Führungsverhalten bei anderen und mir selber?
- Wie kommuniziere ich erfolgreich mit anderen, z. B. Vorgesetzten, Mitarbeitern, Kollegen?
- Was motiviert Menschen und wie kann ich das für mich und mein Umfeld nutzen?
- Wie funktionieren Teams und wie gehe ich damit um, wenn sie es nicht tun?

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Den notwendigen theoretischen Hintergrund erarbeiten Sie sich auf Basis der unten angegebenen Bücher. In den gemeinsamen Veranstaltungen erarbeiten wir die Themen nach einem kurzen theoretischen Input insbesondere in konkreten Fallstudien, Gesprächssimulationen und Gruppenarbeiten. Semesterbegleitend sind Sie aufgefordert, die gelernten Inhalte eigenständig aufzuarbeiten und im Rahmen eines Praxishandbuches Empfehlungen für Ihren künftigen Umgang mit diesen Herausforderungen zu erarbeiten.

Art der Prüfung

Die Fachprüfung besteht aus den zwei gleichgewichteten Elementen "Klausur" und "Hausarbeit"

- 1. Eine 45-minütige Klausur am Semesterende
- 2. Ein semesterbegleitend entwickeltes "Praxishandbuch Personalmanagement" für den eigenen Gebrauch, in dem Sie die wesentlichen Erkenntnisse der Veranstaltungen themenorientiert dokumentieren (ca. 1 Seite je Veranstaltung)

Literatur und Lernunterlagen

> "Personalmanagement" von Thomas Bartscher und Regina Nissen > "Personalwirtschaft" von Rainer Bröckermann Weitere Literaturempfehlungen werden in den Vorlesungsunterlagen bekannt gegeben.

Modulbezeichnung: Arbeitsrecht (Vertiefung) und Sozialrecht

Modulcode: 75897 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Klaus Olbertz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Arbeitsrecht (Vertiefung) und Sozialrecht (Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Lenr- una Lernmetnoden:		
Vorlesung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	=	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	=	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	105	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	-	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, die im personalwirtschaftlichen Bereich, insbesondere in Personalabteilungen von Unternehmen anfallenden juristischen Fragestellungen zu prüfen und rechtlich zutreffenden Lösungen zuzuführen. Sie verfügen über die hierfür erforderlichen Kenntnisse in den Bereichen des Arbeitsrechts (Individual- und Kollektivarbeitsrecht) sowie des Sozialrechts (Recht der Arbeitslosen-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Rentenversicherung). Ferner sind sie mit dem rechtlichen und praktischen Ablauf von arbeits- und sozialgerichtlichen Verfahren vertraut.

Inhaltsbeschreibung

Aufbauend auf dem Grundlagenmodul Arbeitsrecht (Modulcode 73606) vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse auf den Gebieten des Individual- und Kollektivarbeitsrechts. Zudem lernen sie die für eine Tätigkeit im personalwirtschaftlichen Bereich erforderlichen sozialrechtlichen Themenstellungen kennen. Zu den Lehrinhalten gehören u.a.:

- > Aktuelle arbeitsrechtliche Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung
- > Analyse ausgewählter praxisrelevanter arbeitsrechtlicher Fragestellungen anhand von Fallstudien
- > Grundlagen und Zweige des Sozialversicherungsrechts (Arbeitslosenversicherung, Kranken- und Pflegeversicherung, Unfallversicherung, Rentenversicherung einschließlich ergänzender Systeme der Altersversorgung) mit Relevanz für das Beschäftigungsverhältnis
- > Sozialversicherungspflicht bzw. Versicherungsfreiheit von Beschäftigungsverhältnissen
- > Arbeitgeberpflichten in der Sozialversicherung
- > Sozialrechtliche Konsequenzen arbeitsrechtlicher Beendigungstatbestände
- Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.

Modulbezeichnung: Immobilienwirtschaftsrecht

Modulcode: 75899 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Immobilienwirtschaftsrecht()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Mergers & Acquisitions - Rechtliche Aspekte von Unternehmenstransaktionen

Modulcode: 75900 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Mergers & Acquisitions - Rechtliche Aspekte von Unternehmenstransaktionen()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:

- Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester:

- Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:

- Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

- Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Erb- und Erbschaftssteuerrecht

Modulcode: 75902 **ECTS-Credits:**

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Mark Knüppel

Prof. Dr. jur. habil Kathrin Kroll-Ludwigs

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester /

Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester /

Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Erb- und Erbschaftssteuerrecht(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) SWS (à 45 Minuten) Praktikum: Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 7eitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19)

3. Semester

Modulbezeichnung: Steuerrecht/Steuerlehre

Modulcode: 73602 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Mark Knüppel Prof. Dr. rer. pol. Meike Utzerath

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Herr Knüppel, Gruppe 2(Vorlesung/Übung (VÜ)) Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Frau Utzerath, Gruppe 2(Vorlesung/Übung (VÜ)) Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Herr Knüppel, Gruppe 1(Vorlesung/Übung (VÜ)) Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Frau Utzerath, Gruppe 1(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: 2 SWS (à 45 Minuten) 2 Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, zentrale steuerliche Parameter, Gestaltungspotentiale und Konsequenzen unternehmerischer Entscheidungen problem- und anwendungsorientiert zu erkennen, zu analysieren, kritisch zu hinterfragen und zu beurteilen sowie die wesentlichen Bereiche des Steuerrechts zielorientiert auf unternehmensspezifische Sachverhalte zu transformieren, entscheidungsorientiert zu quantifizieren und praxisrelevant umzusetzen. Sie verfügen über die erforderlichen steuerrechtlichen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten, die bei jedem Absolventen eines wirtschaftsrechtlichen Studiums in der betrieblichen Praxis erwartet und vorausgesetzt werden

Inhaltsbeschreibung

In dem Modul werden die zentralen Grundlagen des Steuerrechts vermittelt, indem mit den Studierenden die für betriebliche Planungen und Entscheidungen relevanten steuerrechtlichen Rahmenbedingungen, insbesondere die sogenannten Basissteuerarten und deren rechtliche und ökonomische Konsequenzen für die Unternehmen und ihre Kapitalgeber anwendungsorientierter arbeitet und kritisch analysiert werden. Im Wesentlichen stehen dabei folgende Steuerarten bzw. Steuerrechtsbereiche im Vordergrund und werden in ihren ökonomischen Konsequenzen ziel- und ergebnisorientiert quantifiziert: Steuerliche Gewinnermittlung und Bilanzsteuerrecht, Einkommen-, Umsatz-, Körperschaft-, Gewerbe- und Erbschaftsteuer sowie Grundzüge des Steuerverfahrens- und Bewertungsrechts.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: Verwaltungsrecht II

Modulcode: 73603 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Verwaltungsrecht II(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: 4 SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) SWS (à 45 Minuten) Praktikum: Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) 4 Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 0 Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die Systematik des besonderen Verwaltungsrechts, insbesondere der für die Wirtschaftspraxis besonders bedeutsamen Gebiete. Sie sind der Lage, Problemstellungen im Verwaltungsrecht, insbesondere Wirtschaftsverwaltungsrecht zu erkennen, einzuordnen und zu lösen. Sie können verwaltungsrechtliche Fragestellungen in der betrieblichen Praxis identifizieren, Risiken reduzieren und in der Auseinandersetzung mit den Behörden eigenständig einer günstigen Lösung zuführen.

Inhaltsbeschreibung

Wirtschaftsverwaltungsrecht, insbesondere Gewerbe-, Verkehrsgewerbe-, Handwerks-, Gaststättenrechts, Subventions-, Vergabe-, Immissionsschutz-, Energiewirtschafts- und Telekommunikationsrecht, Organisation der Wirtschaftsverwaltung, insbesondere der Industrie- und Handelskammern und der Verbände, Recht der Öffentlichen Unternehmen, insbesondere kommunales Wirtschaftsrecht. Diese Modul wird nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: Rechnungslegung II (für Wirtschaftsrecht)

Modulcode: 73604 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Yasmine Bassen-Metz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Rechnungslegung II(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	-	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	-	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	105	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	-	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

Aufbauend auf der Veranstaltung "Rechnungslegung I" beherrschen die Studierenden sicher die Grundlagen der Konzernrechnungslegung. Zudem können Sie wesentlichen Unterschiede zwischen den Rechnungslegungsvorschriften nach HGB und den internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) darstellen. Dadurch können sie gegenüber Unternehmensangehörigen, Wirtschaftsprüfern und Analysten als kompetente Gesprächspartner auftreten.

Inhaltsbeschreibung

- > Grundlagen der Konzernrechnungslegung
- > Grundlagen der Rechnungslegung nach den International Financial Reporting Standards (IFRS)

Das Modul erfordert gute Kenntnisse der Buchführung und der handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften für alle Kaufleute (vgl. Voraussetzungen). Außerdem sind Kenntnisse der betrieblichen Funktionen, der Rechtsformen, der Zusammenschlussformen von Unternehmen, des Gesellschafts-, Handels-, Sachen- und Schuldrechts erforderlich. Die Kenntnisse der Module "Rechnungslegung I", "Gesellschaftsrecht I", "Handelsrecht", "Sachenrecht" und "Schuldrecht" werden vorausgesetzt. Die Module "Rechnungslegung I" und "Rechnungslegung II" vermitteln die Basis insbesondere für die Vertiefungsmodule "Rechnungslegung nach IFRS", "Konzernrechnungslegung und Abschlussanalyse", "Grundlagen der Wirtschaftsprüfung" und "Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses", aber auch für "Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft" und "Umwandlungssteuerrecht". Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturhinweise finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: Finanzwirtschaft für Wirtschaftsrecht

Modulcode: 73605 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Finanzwirtschaft für Wirtschaftsrecht/Finanzwirtschaft (Wirtschaftsrecht)(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:	3	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	1	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	=	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	=	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	105	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	-	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die Stellung des Finanzmanagements im Wertschöpfungsprozess des Unternehmens und die hieraus abgeleiteten Aufgaben. Sie beherrschen das finanzwirtschaftliche Grundvokabular. Sie sind in der Lage, die bilanziellen Auswirkungen einer Kapitalerhöhung abzubilden, Finanzierungskosten von Fremdfinanzierungsinstrumenten zu berechnen und geeignete Finanzierungsinstrumente für gegebene Finanzierungssituationen auszuwählen. Die Studierenden beherrschen die wesentlichen Verfahren der statischen und dynamischen Investitionsrechnung und sind in der Lage, durch situationsspezifische Auswahl des Verfahrens optimale Investitionsentscheidungen herzuleiten.

Inhaltsbeschreibung

- > Grundlagen der Finanzwirtschaft (bspw. Grundbegriffe, Ziele, Aufgaben, Systematik der Finanzierungsformen)
- > Finanzierung (bspw. Außenfinanzierung, Beteiligungsfinanzierung, Kreditfinanzierung, Langfristige Kreditfinanzierung, Kurzfristige Kreditfinanzierung, Kreditsurrogate, Hybrid- bzw. Mezzanin-Kapital, Innenfinanzierung, Selbstfinanzierung, Finanzierung aus verdienten Abschreibungsbeträgen, Finanzierung aus Rückstellungen, Finanzierung aus Vermögensumschichtung)
- > Finanzwirtschaftliche Unternehmensanalyse
- > Investition (bspw. Investitionsbegriff und Investitionsentscheidung, Verfahren der Investitionsrechnung, Statische Verfahren, Dynamische Verfahren, Berücksichtigung von Steuern, Berücksichtigung der Unsicherheit)

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulcode: 73606 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Klaus Olbertz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Arbeitsrecht (Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

2 Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übung: 2 SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden 105 Vor- und Nachbereitung pro Semester: 7eitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, Fälle aus dem Bereich des Individualarbeitsrechts sachgerecht zu lösen. Insbesondere sind die Studierenden in der Lage, in Personalabteilungen von Unternehmen eigenständig arbeitsrechtliche Maßnahmen durchzuführen; sie beraten die Unternehmensleitung bei Einstellungen, Vertragsgestaltungen, Abmahnungen sowie Kündigungen. Sie sind in der Lage, einen Arbeitsgerichtsprozess zu begleiten und unternehmensseitig vorzubereiten. Als Grundlage dienen die vorhandenen Kenntnisse aus dem Zivilrecht. Die Studierenden können die Problemschwerpunkte des Falles herausarbeiten und den favorisierten Lösungsweg begründen. Insbesondere können sie die Besonderheiten des Arbeitsrechts bei der Lösung juristischer Fälle und der Gestaltung von Verträgen erkennen und berücksichtigen. Die Studierenden sind ferner in der Lage, Fragestellungen aus dem Bereich des Kollektivarbeitsrechts sachgerecht zu lösen. Insbesondere können sie die Besonderheiten der Mitwirkungsrechte des Betriebsrates bei der Begründung, der Durchführung und der Beendigung von Arbeitsverhältnissen erkennen und berücksichtigen.

Inhaltsbeschreibung

- > Einführung in das Arbeitsrecht
- > Rechtsquellen und Gestaltungsfaktoren des Arbeitsrechts
- > Bedeutung und Merkmale des Arbeitnehmerbegriffs
- > Arbeitsgerichtsbarkeit und Arbeitsgerichtsverfahren
- > Abschluss und Inhalt von Arbeitsverträgen
- > Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis
- > Leistungsstörungen und Haftungsgrundsätze
- > Besondere Formen von Arbeitsverhältnissen (z.B. Teilzeit, Befristung, Leiharbeit)
- > Beendigung von Arbeitsverhältnissen: Beendigungsformen und deren jeweilige Voraussetzungen
- > Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts, insb. des Betriebsverfassungsrechts sowie des Tarif-, Koalitionsund Streikrechts

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: IT-Recht/Recht der Digitalisierung

Modulcode: 73607 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester

Veranstaltungen:

IT-Recht/Recht der Digitalisierung()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

5. Semester

Modulbezeichnung: Planspiel

Modulcode: 74603 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr.-Ing. Tim Höhne

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester

Veranstaltungen:

Planspiel (Veranstaltung aus dem 4. Semester zum nachholen)()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: 2 SWS (à 45 Minuten) Seminar: 2 SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) 4 Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden 105 Vor- und Nachbereitung pro Semester: Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sollen, aufbauend auf einer Analyse der Unternehmenssituation, begründete Unternehmensziele festlegen sowie Strategien zur Zielerreichung erarbeiten und umsetzen. Sie sollen Umsetzungsschwierigkeiten analysieren, aufbereiten und vorstellen können. Zu den Lernergebnissen gehört, dass die Studierenden betriebswirtschaftliche Zusammenhänge erkennen und damit umgehen. Wesentliches weiteres Kompetenzziel ist die Fähigkeit zur Arbeit in Teams.

Inhaltsbeschreibung

Die Ziele der Veranstaltung werden entweder mit einem Planspiel umgesetzt. Die Lehrveranstaltung setzt sich aus Stoff erarbeitenden und Stoff anwendenden Teilen zusammen. Dem Ersten dienen Literaturstudium sowie Kurzpräsentation der Teams und des Dozenten. Dem Zweiten das Spiel eines Unternehmensplanspiels. Fachlich steht das operative Management im Unternehmen im Vordergrund. Am Planspiel werden Grundlagen (Einführung in das Planspiel, Lernorganisation, Teamentwicklung) Strategisches Management (Umweltanalyse, Unternehmensanalyse, Unternehmensziele, Strategieoptionen, -bewertung und -wahl, Strategiekontrolle) sowie Operative Planung (Marketing und Vertrieb, Einkauf, Produktion, F&E, Personal, Finanzen und Rechnungswesen) geübt. Im Unternehmungsspiel wird realitätsnah die Entscheidungssituation eines Industrieunternehmens abgebildet. In den Planspielseminaren stehen sich mehrere Gruppen gegenüber, die in der Regel aus vier Teilnehmern bestehen. Diese Gruppen haben die Aufgabe, für jeweils eines der Planspielunternehmen die Leitungsentscheidungen für sämtliche Funktionsbereiche zu treffen. Ein Planspiel bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, betriebliche Entscheidungssituationen zu simulieren. Dieses Modul integriert die einzelnen Funktionsfächer zur Betriebswirtschaftslehre. Ihre Kenntnisse sind somit notwendige Voraussetzung.

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

- > Gemäß der jeweils gültigen Prüfungsordnung.
- > Kenntnis der Handbücher In der ersten Veranstaltung erfolgt die Einteilung der Gruppen.
- > Anwesenheitspflicht!
- > Regelmäßige aktive Teilnahme an den Veranstaltungen/Spielrunden ist Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung.
- > Die Zulassung zur Prüfung wird im Planspiel einer Spielgruppe verwehrt, wenn deren Unternehmen nach Sanierung ein zweites Mal insolvent geht.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

In der Regel: Das Endergebnis setzt sich ausfolgenden Bestandteilen zusammen:

- 1. Semesterbegleitende Leistungen
- 2. Abschlussprüfung

Literatur und Lernunterlagen

- > Hungenberg, Harald / Wulf, Torsten: Grundlagen der Unternehmensführung. Einführung für Bachelorstudierende. 5. Auflage Springer Gabler 2015
- > Schreyögg, Georg / Koch, Jochen: Grundlagen des Managements: Basiswissen für Studium und Praxis. 3. Auflage SpringerGabler 2015

Nähere Literaturangaben erhalten Sie in der Veranstaltung.

Modulbezeichnung: Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht

Modulcode: 75807 **ECTS-Credits: 5**

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester

Veranstaltungen:

Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht(Vorlesung (V))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind mit den Grundlagen des Zwangsvollstreckungsrechts, den möglichen Zwangsvollstreckungsobjekten und den Kosten und Rechtsbehelfen vertraut. Die Studierenden besitzen Detailkenntnisse über den Ablauf eines Regelinsolvenzverfahrens, die Rechte der verschiedenen Gläubigergruppen sowie die Auswirkungen der Insolvenzeröffnung auf schwebende Verträge. Die Studierenden kennen die wirtschaftlichen Zusammenhänge, die zur Insolvenz eines Unternehmens führen sowie die wirtschaftlichen Zusammenhänge der Abwicklung der Insolvenz einschließlich einer Sanierung im Insolvenzplanverfahren. Sie können Handlungsalternativen entwickeln und innerhalb der Fachdisziplin als auch interdisziplinär präsentieren und argumentativ sicher vertreten.

Inhaltsbeschreibung

Zwangsvollstreckungsrecht:

Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung, Zwangsvollstreckung wegen Geldforderung in das bewegliche (körperliche Sachen und in Forderungen und sonstige Recht) und unbewegliche Vermögen, Zwangsvollstreckung wegen sonstiger Ansprüche, Schuldner-Schutzvorschriften, Rechtsbehelfe des Schuldners, des Gläubiger und Dritter in der Zwangsvollstreckung (sofortige Beschwerde, Vollstreckungserinnerung, Drittwiderspruchsklage, Klage auf vorzugsweise Befriedigung, Vollstreckungsabwehrklage.

Insolvenzrecht:

Ablauf eines Insolvenzverfahrens, Insolvenzeröffnungsverfahren, Insolvenzeröffnungsgründe, Rechtsfolgen der Insolvenzeröffnung, Person und Haftung des Insolvenzverwalters, Gläubigergruppen (aussonderungsberechtige, absonderungsberechtigte, einfache und nachrangige Insolvenzgläubiger, Massegläubiger), Abwicklung schwebender Verträge, Insolvenzanfechtung. Sanierungsmaßnahmen, einschließlich des Insolvenzplanverfahrens, besondere Verfahrensarten ("Schutzschirmverfahren") Kosten des Insolvenzverfahrens, Insolvenzverschleppungshaftung der gesetzlichen Vertreter von Kapitalgesellschaften: Insolvenzstrafrecht.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Vertiefungsmodule

Modulbezeichnung: Gesellschaftsrecht 2

Modulcode: 73601 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. habil Kathrin Kroll-Ludwigs

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Gesellschaftsrecht 2 (für Studierende, die vor dem WiSe 2018/19 begonnen haben)(Vorlesung/Übung (VÜ)) Gesellschaftsrecht 2 (Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: 4 SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden 150 Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

Lernergebnisse

Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse des Unternehmensrechts und sind in der Lage, komplexe Sachverhalte der Unternehmenspraxis unter gesellschaftsrechtlichen Aspekten zu analysieren und sachgerecht zu beurteilen. Sie sind in der Lage interessengerechte Gestaltungsvorschläge zu entwickeln. Sie können die gefundenen Lösungen sowohl innerhalb der Fachdisziplin als auch interdisziplinär präsentieren und argumentativ sicher vertreten.

Inhaltsbeschreibung

Binnenverfassung und Finanzverfassung der Personen- und Kapitalgesellschaften, Konzernrecht, mittelbare Unternehmensbeteiligungen, gesellschaftsrechtliche Vertragsgestaltung. Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Rechnungslegung nach IFRS

Modulcode: 75(6/8)56 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Yasmine Bassen-Metz

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester /

Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsinformatik (B.Sc.) / 5. Semester / Wahlmodul BWL

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Rechnungslegung nach IFRS(Seminaristischer Unterricht (SU))

Rechnungslegung nach IFRS(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:

- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:

- SWS (à 45 Minuten)

Seminar: 4 SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS: 4 SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden können konkrete Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsprobleme nach den internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erkennen und lösen. Sie sind dabei in der Lage, bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten sinnvoll zu nutzen, wesentliche Unterschiede gegenüber den Rechnungslegungsvorschriften des HGB darzustellen sowie den Zielerreichungsgrad beider Rechnungslegungssysteme zu beurteilen.

Die Studierenden können fachliche Problemstellungen sowie die hierzu erarbeiteten Lösungsvorschläge schriftlich und mündlich präsentieren.

Inhaltsbeschreibung

- > Grundlagen der IFRS
- > Bestandteile des Abschlusses nach IFRS
- > Ansatzvorschriften der IFRS
- > Ausweisvorschriften der IFRS
- > Bewertungsvorschriften der IFRS
- > Ermessensspielräume der Rechnungslegung nach internationalen
- > Rechnungslegungsstandards (IFRS) sowie deren Bedeutung für die Bilanzpolitik

Das Modul erfordert gute Kenntnisse der Rechnungslegung, der betriebswirtschaftlichen Funktionen und der betrieblichen Steuerlehre. Außerdem sind Kenntnisse der Rechtsformen und des Wirtschaftsprivatrechts erforderlich. Es baut grundsätzlich auf den Modulen des Kernstudiums auf.

Insbesondere zu den Vertiefungsrichtungen "Controlling", "Finanzmanagement", "Unternehmenssteuern" und "Wirtschaftsprüfung" aus Katalog I und "Recht" aus Katalog II bestehen engere Zusammenhänge. Dieses Modul vermittelt eine Basis für das Mastermodul "Aufstellung und Prüfung von Abschlüssen nach internationalen Standards".

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Angewandtes Projektmanagement

Modulcode: 75540 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Manfred Schulte-Zurhausen

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WS 2016/17) / 5. Semester / ohne Studienschwerpunkt

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2012 (Studienbeginn ab WS 2012/13) / 5. Semester /

Vertriebsingenieur

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester /

Vertiefungsmodule

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2012 (Studienbeginn ab WS 2012/13) / 5. Semester /

Wirtschaftsingenieur

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Industrial Engineering (M.Sc.) / Industrial Engineering 4-semestrig / 1. Anpassungssemester (WS) / für Abschluss Maschinenbau

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2010 (Studienbeginn ab WS 2010/11) / 5. Semester /

Vertriebsingenieur

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2014 (Studienbeginn ab WS 2014/15) / 5. Semester /

Wirtschaftsingenieur

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WS 2016/17) / 5. Semester / Schwerpunkt "Technischer Vertrieb"

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2014 (Studienbeginn ab WS 2014/15) / 5. Semester /

Vertriebsingenieur

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2010 (Studienbeginn ab WS 2010/11) / 5. Semester /

Wirtschaftsingenieur

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Angewandtes Projektmanagement/Projektmanagement(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
4 SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
4 SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 60 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 45 Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Es werden Konzepte, Methoden und Hilfsmittel des Projektmanagements (PM) vermittelt. Dabei wird ein Überblick über das gesamte Gebiet des Projektmanagements gegeben. Die erworbenen theoretischen Kenntnisse über die Methoden und Hilfsmittel werden im Seminar Projektmanagement in Form von Gruppenarbeiten am Beispiel einer Fallstudie vertieft und gefestigt.

Die Teilnehmer kennen die wesentlichen Ziele, Methoden und Instrumente des modernen Projektmanagements und deren Relevanz für betrieblichen Leistungs- und Veränderungsprozesse. Sie haben die notwendige Methodenkompetenz zur erfolgreichen Planung und Steuerung von Projekten, insbesondere von Organisationsprojekten.

In der Prüfung sollen die Studierenden in der Lage sein, die Methoden und Techniken des Projektmanagements zu beschreiben, kritisch zu reflektieren und auf konkrete Aufgabenstellungen anzuwenden.

Inhaltsbeschreibung

- > Grundlagen (Projektmerkmale und -arten, Projektauslösung und -inhalte, PM-Aufgaben, geschichtlicher Hintergrund, PM-Prozessmodelle, PM-Erfolgsfaktoren)
- > Projektinitialisierung und -definition (Projektauslösung, Projektumfeld und Stakeholder, Zielfindung, Projektdefinition und -beschreibung, Projektantrag und -auftrag, Phasenplanung, Projektstart)
- > Projektplanung (Projektstrukturierung, Projektorganisation, Ablauf- und Terminplanung, Einsatzmittelplanung, Kosten- und Finanzplanung)
- > Projektcontrolling (Projektsteuerung, Projektkontrolle, Projektstatus und –fortschritt)
- > Projektabschluss (Produktübergabe und –abnahme, Projektabschlussanalyse, Erfahrungssicherung, Evaluierung, Projektauflösung)
- > Projektbegleitende Managementinstrumente (Abstimmung mit dem Auftragnehmer, Vertragsmanagement, Claimmanagement, Konfigurations- und Änderungsmanagement, Berichtswesen und Dokumentation, Risikomanagement, Qualitätsmanagement, Projektmarketing)
- > Multiprojektmanagement (Projektorientierte Unternehmensführung, Aufgaben im Multiprojektmanagement, Enterprise Project Management-System (EPM), Project Management Office (POM))
- > Agiles Projektmanagement (Grundgedanken des agilen Ansatzes, die Rollen des agilen Ansatzes, Praktiken des agilen Ansatzes, Artefakte des agilen Ansatzes, die agile Methode Scrum, die agile Methode Kanban, hybrides Projektmanagement)

Dieses Modul ist mit allen anderen betriebswirtschaftlichen Modulen des Vertiefungsstudiums problemlos kombinierbar. Projektmanagementqualifikationen sind heute für qualifizierte Fach- und Führungskräften aller betrieblichen Bereiche nahezu unabdingbar.

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

- > Maddauss, B.: Handbuch Projektmanagement, 6. Auflage, Stuttgart 2000
- > Keßler, Heinrich/ Winkelhofer, Georg A. (2002): Projektmanagement. Leitfaden zur Steuerung und Führung von Projekten. 3., erw. u. überarb. Aufl. Berlin 2002
- > Patzak, G.; Rattay, G. (2009): Projektmanagement. Leitfaden zum Management von Projekten, Projektportfolios, Programmen und projektorientierte Unternehmen. 5. Aufl., Wien 2009
- > Schulte-Zurhausen, M.: Organisation. 6. Aufl., München 2014
- > Stöger, R.: Wirksames Projektmanagement: Mit Projekten zu Ergebnissen, Stuttgart 2004
- > Steinle, C.; Bruch, H.; Lawa, D. (Hrsg.): Projektmanagement: Instrumente effizienter Innovation, 3. Auflage, Frankfurt/Main 2001 Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen. Das Skript ist im Copyshop erhältlich.

Modulbezeichnung: Konzernrechnungslegung

Modulcode: 75657 **ECTS-Credits:**

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Bettina Schneider

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester /

Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester /

Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Konzernrechnungslegung (Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übuna: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: 4 SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS: SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 65 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 40 Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden können ausgewählte Themen der Konzernrechnungslegung selbstständig erläutern, analysieren und sich mit ihnen kritisch auseinandersetzen. Sie können fachliche Problemstellungen sowie die hierzu erarbeiteten Lösungsvorschläge schriftlich und mündlich präsentieren.

Inhaltsbeschreibung

Ausgewählte Themen der Konzernrechnungslegung zu Aufstellungspflicht, Konsolidierungskreis, Ansatz, Bewertung, Ausweis, Konsolidierungsmethoden und Berichterstattung. Das Modul erfordert gute Kenntnisse der Rechnungslegung und der betriebswirtschaftlichen Funktionen. Außerdem sind Kenntnisse der Rechtsformen und des Wirtschaftsprivatrechts erforderlich. Es baut grundsätzlich auf den Modulen des Kernstudiums auf. Insbesondere zu Vertiefungsmodulen aus den Bereichen Controlling, Unternehmenssteuern und Wirtschaftsprüfung sowie Recht bestehen engere Zusammenhänge. Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Kapitalmarktstrukturen

Modulcode: 75816 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Philipp Schmitz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Kapitalmarktstrukturen / Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturempfehlungen werden in den Vorlesungsunterlagen bekannt gegeben.

Modulbezeichnung: Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft

Modulcode: 75870 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft / Besteuerung der Gesellschaften(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:

- Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester:

- Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:

- Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

- Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturempfehlungen werden in den Vorlesungsunterlagen bekannt gegeben.

Modulbezeichnung: EDV-gestützte Steuerberatung

Modulcode: 75872 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Meike Utzerath

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

EDV-gestützte Steuerberatung / DATEV-Management-Consulting(Praktikum (P))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
4 SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:
45 Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: 45 Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, die Kenntnisse aus den Bereichen Rechnungswesen, und Steuern mit Hilfe der am weitesten verbreiteten Software umzusetzen und praxisorientiert in konkrete Finanzbuchführungen, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen und betriebswirtschaftliche Kennzahlen- und Controllingsysteme zu transformieren. Sie kennen die konkreten Systemanforderungen und wesentlichen Zusammenhänge zwischen den verschiedenen betriebswirtschaftlichen Bereichen und sind in der Lage, die erarbeiteten Ergebnisse zutreffend zu analysieren und zu interpretieren.

Inhaltsbeschreibung

Anhand eines konkreten Musterfalles werden die Einrichtung und die laufende Abwicklung einer Finanzbuchführung, die Erstellung des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen (GewSt, KSt und ESt)unter besonderer Berücksichtigung der vielfältigen Schnittstellen, insbesondere zu den Bereichen Steuern, Jahresabschluss und Controlling unter Verwendung der DATEV-Software pro in den Bereichen Finanzbuchführung/Jahresabschluss, Steuern und Wirtschaftsberatung erarbeitet sowie die insbesondere betriebswirtschaftlichen Auswertungen und Kennzahlen im Hinblick auf eine Unternehmensanalyse und darauf aufbauende -planung kritisch analysiert und bewertet. Das Modul baut auf den im Modul Unternehmenssteuern - Grundlagen und Basissteuerarten erworbenen Kenntnissen auf. Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Literatur und Lernunterlagen werden einschließlich der erforderlichen Lernsoftware und der erforderlichen online-Anbindung im Rahmen der Lehrveranstaltung zur Verfügung gestellt. Aktuelle Unterlagen und Präsentationen werden außerdem in ILIAS bereitgestellt.

Modulbezeichnung: Internationales Steuerrecht

Modulcode: 75873 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Internationales Steuerrecht(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die wesentlichen Formen grenzüberschreitender Unternehmenstätigkeit (Direktgeschäft, Betriebsstätte, Tochterkapitalgesellschaft und Tochterpersonengesellschaft) und deren Besteuerungsfolgen, denen international tätige Unternehmen verschiedener Rechtsformen ausgesetzt sind. Sie können die wirtschaftliche Wirkung der Besteuerungsfolgen einschätzen und kennen die Methoden zur Vermeidung internationaler Doppelbesteuerung. Die Studierenden vermögen spezifische Sachverhalte, insbesondere Aspekte des treaty shopping, der Hinzurechnungsbesteuerung, der Entstrickung und der Verrechnungspreise, im Hinblick auf ihre steuerlichen Konsequenzen zu analysieren und kritisch zu beurteilen.

Inhaltsbeschreibung

Ziel der Veranstaltung "Internationales Steuerrecht" ist es, die Grundlagen internationaler Unternehmensbesteuerung zu legen und wesentliche Ansatzpunkte und Möglichkeiten der Steuerplanung bei nationaler und grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit aufzeigen und zu erörtern. Die Studierende können ihre in der Vorlesung erworbenen theoretischen Kenntnisse in praktischen Beispielsfälle anwenden und Übungsfälle zielorientiert lösen. Das Modul wird in deutscher Sprache jährlich im Wintersemester angeboten. Im Sommersemester wird dieses Modul in englischer Sprache angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben und umfassende Lernunterlagen werden jeweils zu Semesterbeginn zur Verfügung gestellt. Bitte bringen Sie bereits zur ersten Stunde die Gesetzessammlung mit:

- > Wichtige Steuergesetze mit Durchführungsverordnungen aus dem NWB Verlag oder
- > Aktuelle Steuergesetze aus dem Beck Verlag

Das Skript zur Lehrveranstaltung mit Übungsaufgaben wird in ILIAS bereitgestellt.

Modulbezeichnung: Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses

Modulcode: 75890 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Doris Zimmermann

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses / Prüfung des Jahresabschlusses(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturempfehlungen werden in den Vorlesungsunterlagen bekannt gegeben.

Modulbezeichnung: Besteuerung von Investition und Finanzierung

Modulcode: 75894 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Besteuerung von Investition und Finanzierung(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:

- Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester:

- Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:

- Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

- Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage den Einfluss der Besteuerung auf Investition und Finanzierung zu würdigen, Gestaltungspotentiale problem- und anwendungsorientiert zu erkennen, zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Die Studierenden können die steuerlichen Konsequenzen einer Investitions- und Finanzierungsendscheidung quantifizieren und praxisrelevant umzusetzen. Sie verfügen über die erforderlichen handels- und steuerrechtlichen sowie finanzwirtschaftlichen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten, die für eine steuerorientierte Investitions- und Finanzierungsendscheidung erforderlich sind.

Inhaltsbeschreibung

Aufbauend auf der Grundlagenveranstaltung in Finanzwirtschaft/Finance und Unternehmensbesteuerung/Business Taxation werden in diesem Modul die Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen den beiden Fächern behandelt. Die steuerlichen Konsequenzen einer Investitions- und Finanzierungsendscheidung sind erheblich. Die steuerlichen Rahmenbedingungen haben daher einen erheblichen Einfluss auf die Art der Investition und Finanzierung im betrieblichen und privaten Bereich. Die Vielfalt der verschieden Finanzierungsformen, beispielsweise Mezzaninkapital oder vergleichbare hybride Finanzinstrumente, kann ohne die zutreffende rechtliche, steuerliche und bilanzielle Einordnung nicht gewürdigt werden. In dem Modul werden die zentralen Zusammenhänge zwischen der Finanzwirtschaft und Steuerrechtlehre vermittelt, indem mit den Studierenden die für betriebliche und private Planungen und Entscheidungen relevanten rechtlichen und ökonomischen Konsequenzen für die Unternehmen und Anleger anwendungsorientiert erarbeitet und kritisch analysiert werden.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

- > Feyerabend (2009): Besteuerung privater Kapitalanlagen: Finanzinstrumente, Investmentanteile, Immobilieninvestitionen, Veräußerungsgeschäfte, Altersvorsorge.
- > Jones, Sally; Rhoades-Catanach, Shelley (2016): Principles of Taxation for Business and Investment Planning 2017, 20th education, McGraw-Hill Book Education.
- > Schanz, Deborah; Schanz, Sebastian (2016): Business Taxation and Financial Decisions, Springer Verlag.
- > Abrahamson, John (2014): Tolley's International Taxation of Corporate Finance, Tolley UK. Weitere Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: Versicherungsrecht

Modulcode: 75895 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Michael Timme

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Versicherungsrecht()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:

- Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester:

- Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:

- Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

- Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturempfehlungen werden in den Vorlesungsunterlagen bekannt gegeben.

Modulbezeichnung: Personalmanagement

Modulcode: 75896 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. Matthias Karl Weßling Prof. Dr. rer. pol. Thomas Fritz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Personalmanagement(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Lernergebnisse

Das Modul Personalmanagement richtet sich an alle Studierenden, die in ihrem Berufsleben Führungsverantwortung übernehmen oder das Management in der Wahrnehmung seiner Führungsaufgabe unterstützen wollen. Darüber hinaus erwerben Sie in diesem Kurs praktische Einblicke in die Funktionsweise des Personalmanagements, die Ihnen in jedem Arbeitsverhältnis von Nutzen sein werden. Das Dozententeam verbindet zu diesem Zweck langjährige praktische Verantwortung in der Unternehmensführung sowie der Personalleitung mit umfangreicher didaktischer Erfahrung.

Inhaltsbeschreibung

Neben der Vermittlung von relevanten Inhalten des Personalmanagements steht vor allem die praktische Schulung von konkreten Fähigkeiten im Mittelpunkt der Lehre. Unter anderem werden Kompetenzen zur Beantwortung der folgenden Fragen entwickelt:

- Wie finde ich qualifizierte Mitarbeiter?
- Wie führe ich strukturierte und kompetenzorientierte Vorstellungsgespräche?
- Wie setzt sich ein Gehalt zusammen und was ist eine angemessene Entlohnung?
- Was muss ich bei der Bewertung von Mitarbeitern beachten?
- Wie setze ich arbeitsrechtliche Maßnahmen in der Praxis um?
- Woran erkenne ich gutes Führungsverhalten bei anderen und mir selber?
- Wie kommuniziere ich erfolgreich mit anderen, z. B. Vorgesetzten, Mitarbeitern, Kollegen?
- Was motiviert Menschen und wie kann ich das für mich und mein Umfeld nutzen?
- Wie funktionieren Teams und wie gehe ich damit um, wenn sie es nicht tun?

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Den notwendigen theoretischen Hintergrund erarbeiten Sie sich auf Basis der unten angegebenen Bücher. In den gemeinsamen Veranstaltungen erarbeiten wir die Themen nach einem kurzen theoretischen Input insbesondere in konkreten Fallstudien, Gesprächssimulationen und Gruppenarbeiten. Semesterbegleitend sind Sie aufgefordert, die gelernten Inhalte eigenständig aufzuarbeiten und im Rahmen eines Praxishandbuches Empfehlungen für Ihren künftigen Umgang mit diesen Herausforderungen zu erarbeiten.

Art der Prüfung

Die Fachprüfung besteht aus den zwei gleichgewichteten Elementen "Klausur" und "Hausarbeit"

- 1. Eine 45-minütige Klausur am Semesterende
- 2. Ein semesterbegleitend entwickeltes "Praxishandbuch Personalmanagement" für den eigenen Gebrauch, in dem Sie die wesentlichen Erkenntnisse der Veranstaltungen themenorientiert dokumentieren (ca. 1 Seite je Veranstaltung)

Literatur und Lernunterlagen

> "Personalmanagement" von Thomas Bartscher und Regina Nissen > "Personalwirtschaft" von Rainer Bröckermann Weitere Literaturempfehlungen werden in den Vorlesungsunterlagen bekannt gegeben.

Modulbezeichnung: Arbeitsrecht (Vertiefung) und Sozialrecht

Modulcode: 75897 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Klaus Olbertz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Arbeitsrecht (Vertiefung) und Sozialrecht (Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	-	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	-	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	105	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	-	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, die im personalwirtschaftlichen Bereich, insbesondere in Personalabteilungen von Unternehmen anfallenden juristischen Fragestellungen zu prüfen und rechtlich zutreffenden Lösungen zuzuführen. Sie verfügen über die hierfür erforderlichen Kenntnisse in den Bereichen des Arbeitsrechts (Individual- und Kollektivarbeitsrecht) sowie des Sozialrechts (Recht der Arbeitslosen-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Rentenversicherung). Ferner sind sie mit dem rechtlichen und praktischen Ablauf von arbeits- und sozialgerichtlichen Verfahren vertraut.

Inhaltsbeschreibung

Aufbauend auf dem Grundlagenmodul Arbeitsrecht (Modulcode 73606) vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse auf den Gebieten des Individual- und Kollektivarbeitsrechts. Zudem lernen sie die für eine Tätigkeit im personalwirtschaftlichen Bereich erforderlichen sozialrechtlichen Themenstellungen kennen. Zu den Lehrinhalten gehören u.a.:

- > Aktuelle arbeitsrechtliche Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung
- > Analyse ausgewählter praxisrelevanter arbeitsrechtlicher Fragestellungen anhand von Fallstudien
- > Grundlagen und Zweige des Sozialversicherungsrechts (Arbeitslosenversicherung, Kranken- und Pflegeversicherung, Unfallversicherung, Rentenversicherung einschließlich ergänzender Systeme der Altersversorgung) mit Relevanz für das Beschäftigungsverhältnis
- > Sozialversicherungspflicht bzw. Versicherungsfreiheit von Beschäftigungsverhältnissen
- > Arbeitgeberpflichten in der Sozialversicherung
- > Sozialrechtliche Konsequenzen arbeitsrechtlicher Beendigungstatbestände
- Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.

Modulbezeichnung: Immobilienwirtschaftsrecht

Modulcode: 75899 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Immobilienwirtschaftsrecht()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:

Vor- und Nachbereitung pro Semester:

- Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:

- Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

- Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturempfehlungen werden in den Vorlesungsunterlagen bekannt gegeben.

Modulbezeichnung: Mergers & Acquisitions - Rechtliche Aspekte von Unternehmenstransaktionen

Modulcode: 75900 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Mergers & Acquisitions - Rechtliche Aspekte von Unternehmenstransaktionen()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturempfehlungen werden in den Vorlesungsunterlagen bekannt gegeben.

Modulbezeichnung: Wirtschaftsstrafrecht und Compliance/Grundlagen des Wirtschaftsstrafrechts und der Compliance

Modulcode: 75901 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Wirtschaftsstrafrecht und Compliance/Grundlagen des Wirtschaftsstrafrechts und der Compliance()

Lehr- und Lernmethoden:

SWS (à 45 Minuten) Vorlesung: Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: 4 SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) 4 Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: Zeitstunden 65 Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 40 Zeitstunden

Lernergebnisse

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

Die Studierenden sind mit den strafrechtlichen Risiken der unternehmerischen Tätigkeit und den Anforderungen vertraut, damit sich ein Unternehmen auch i.Ü. (gesetzliche Bestimmungen, regulatorische Standards, vom Unternehmen selbst gesetzte ethische Standards) regelkonform verhält. Sie wissen, wie diese Vorgaben in der betrieblichen Praxis vermittelt und überwacht sowie im Konfliktfall behandelt werden. Sie verfügen über ein Grundverständnis der rechtlichen Zusammenhänge und Probleme bei unternehmensinternen Ermittlungen.

150

Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Den Studierenden werden die für die Wirtschaftspraxis relevanten strafrechtlichen Bestimmungen vermittelt. Dies schließt neben den besonderen Straftatbeständen (insbesondere Korruption und Untreue) auch Grundzüge des allgemeinen Strafrechts und des Strafprozessrechts sowie das Sanktionssystem der §§ 30, 130 OWiG ein. Auf Basis der vermittelten strafrechtlichen Grundlagen werden sodann die Anforderungen an ein modernes Compliance-Management-System sowie dessen Implementierung im Unternehmen erarbeitet. Hierunter fallen u.a. Risikoanalysen, Codes of Conduct/Verhaltensrichtlinien, Inhouse-Schulungen und E-Learning-Tools. Es werden Reaktionsoptionen des Unternehmens für den Fall eines Compliance-Verdachts erörtert. Hierbei liegt ein Schwerpunkt in der sachgerechten Durchführung von internen Ermittlungen. Die Studierenden erwerben eine erhöhte Sensibilität für mögliche Rechtsverstöße, insbesondere aus den Bereichen des Datenschutz- und Arbeitsrechts. Daneben werden aber auch der richtige Umgang mit Strafverfolgungsbehörden sowie aussagepsychologische Grundlagen für den Fall eines Mitarbeiterinterviews gelehrt und geübt.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Erb- und Erbschaftssteuerrecht

Modulcode: 75902 **ECTS-Credits:**

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Mark Knüppel

Prof. Dr. jur. habil Kathrin Kroll-Ludwigs

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Erb- und Erbschaftssteuerrecht(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturempfehlungen werden in den Vorlesungsunterlagen bekannt gegeben.

PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17)

3. Semester

Modulbezeichnung: Gesellschaftsrecht 2

Modulcode: 73601 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. habil Kathrin Kroll-Ludwigs

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Gesellschaftsrecht 2 (für Studierende, die vor dem WiSe 2018/19 begonnen haben)(Vorlesung/Übung (VÜ)) Gesellschaftsrecht 2 (Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: 4 SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden 150 Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

Lernergebnisse

Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse des Unternehmensrechts und sind in der Lage, komplexe Sachverhalte der Unternehmenspraxis unter gesellschaftsrechtlichen Aspekten zu analysieren und sachgerecht zu beurteilen. Sie sind in der Lage interessengerechte Gestaltungsvorschläge zu entwickeln. Sie können die gefundenen Lösungen sowohl innerhalb der Fachdisziplin als auch interdisziplinär präsentieren und argumentativ sicher vertreten.

Inhaltsbeschreibung

Binnenverfassung und Finanzverfassung der Personen- und Kapitalgesellschaften, Konzernrecht, mittelbare Unternehmensbeteiligungen, gesellschaftsrechtliche Vertragsgestaltung. Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Steuerrecht/Steuerlehre

Modulcode: 73602 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Mark Knüppel Prof. Dr. rer. pol. Meike Utzerath

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Herr Knüppel, Gruppe 2(Vorlesung/Übung (VÜ)) Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Frau Utzerath, Gruppe 2(Vorlesung/Übung (VÜ)) Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Herr Knüppel, Gruppe 1(Vorlesung/Übung (VÜ)) Steuerrecht/Steuerlehre - Teil Frau Utzerath, Gruppe 1(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: 2 SWS (à 45 Minuten) 2 Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, zentrale steuerliche Parameter, Gestaltungspotentiale und Konsequenzen unternehmerischer Entscheidungen problem- und anwendungsorientiert zu erkennen, zu analysieren, kritisch zu hinterfragen und zu beurteilen sowie die wesentlichen Bereiche des Steuerrechts zielorientiert auf unternehmensspezifische Sachverhalte zu transformieren, entscheidungsorientiert zu quantifizieren und praxisrelevant umzusetzen. Sie verfügen über die erforderlichen steuerrechtlichen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten, die bei jedem Absolventen eines wirtschaftsrechtlichen Studiums in der betrieblichen Praxis erwartet und vorausgesetzt werden

Inhaltsbeschreibung

In dem Modul werden die zentralen Grundlagen des Steuerrechts vermittelt, indem mit den Studierenden die für betriebliche Planungen und Entscheidungen relevanten steuerrechtlichen Rahmenbedingungen, insbesondere die sogenannten Basissteuerarten und deren rechtliche und ökonomische Konsequenzen für die Unternehmen und ihre Kapitalgeber anwendungsorientierter arbeitet und kritisch analysiert werden. Im Wesentlichen stehen dabei folgende Steuerarten bzw. Steuerrechtsbereiche im Vordergrund und werden in ihren ökonomischen Konsequenzen ziel- und ergebnisorientiert quantifiziert: Steuerliche Gewinnermittlung und Bilanzsteuerrecht, Einkommen-, Umsatz-, Körperschaft-, Gewerbe- und Erbschaftsteuer sowie Grundzüge des Steuerverfahrens- und Bewertungsrechts.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

ı	iterat	tur	und	l ern	unter	lagen
_	itera	LUI	ullu	Leili	uncei	ıaucıı

Modulbezeichnung: Verwaltungsrecht II

Modulcode: 73603 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Verwaltungsrecht II(Vorlesung/Übung (VÜ))

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: 4 SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) 4 Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 0 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die Systematik des besonderen Verwaltungsrechts, insbesondere der für die Wirtschaftspraxis besonders bedeutsamen Gebiete. Sie sind der Lage, Problemstellungen im Verwaltungsrecht, insbesondere Wirtschaftsverwaltungsrecht zu erkennen, einzuordnen und zu lösen. Sie können verwaltungsrechtliche Fragestellungen in der betrieblichen Praxis identifizieren, Risiken reduzieren und in der Auseinandersetzung mit den Behörden eigenständig einer günstigen Lösung zuführen.

150

Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Wirtschaftsverwaltungsrecht, insbesondere Gewerbe-, Verkehrsgewerbe-, Handwerks-, Gaststättenrechts, Subventions-, Vergabe-, Immissionsschutz-, Energiewirtschafts- und Telekommunikationsrecht, Organisation der Wirtschaftsverwaltung, insbesondere der Industrie- und Handelskammern und der Verbände, Recht der Öffentlichen Unternehmen, insbesondere kommunales Wirtschaftsrecht. Diese Modul wird nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Rechnungslegung II (für Wirtschaftsrecht)

Modulcode: 73604 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Yasmine Bassen-Metz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Rechnungslegung II(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: 2 SWS (à 45 Minuten) Übung: 2 SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: 4 SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Aufbauend auf der Veranstaltung "Rechnungslegung I" beherrschen die Studierenden sicher die Grundlagen der Konzernrechnungslegung. Zudem können Sie wesentlichen Unterschiede zwischen den Rechnungslegungsvorschriften nach HGB und den internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) darstellen.

Dadurch können sie gegenüber Unternehmensangehörigen, Wirtschaftsprüfern und Analysten als kompetente Gesprächspartner auftreten.

Inhaltsbeschreibung

- >Grundlagen der Konzernrechnungslegung
- >Grundlagen der Rechnungslegung nach den International Financial Reporting Standards (IFRS)

Das Modul erfordert gute Kenntnisse der Buchführung und der handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften für alle Kaufleute (vgl. Voraussetzungen). Außerdem sind Kenntnisse der betrieblichen Funktionen, der Rechtsformen, der Zusammenschlussformen von Unternehmen, des Gesellschafts-, Handels-, Sachen- und Schuldrechts erforderlich. Die Kenntnisse der Module "Rechnungslegung I", "Gesellschaftsrecht I", "Handelsrecht", "Sachenrecht" und "Schuldrecht" werden vorausgesetzt. Die Module "Rechnungslegung I" und "Rechnungslegung II" vermitteln die Basis insbesondere für die Vertiefungsmodule "Rechnungslegung nach IFRS", "Konzernrechnungslegung und Abschlussanalyse", "Grundlagen der Wirtschaftsprüfung" und "Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses", aber auch für "Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft" und "Umwandlungssteuerrecht". Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Finanzwirtschaft für Wirtschaftsrecht

Modulcode: 73605 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Finanzwirtschaft für Wirtschaftsrecht/Finanzwirtschaft (Wirtschaftsrecht)(Vorlesung/Übung (VÜ))

Lehr- und Lernmethoden:

3 Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: 4 SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die Stellung des Finanzmanagements im Wertschöpfungsprozess des Unternehmens und die hieraus abgeleiteten Aufgaben. Sie beherrschen das finanzwirtschaftliche Grundvokabular. Sie sind in der Lage, die bilanziellen Auswirkungen einer Kapitalerhöhung abzubilden, Finanzierungskosten von Fremdfinanzierungsinstrumenten zu berechnen und geeignete Finanzierungsinstrumente für gegebene Finanzierungssituationen auszuwählen. Die Studierenden beherrschen die wesentlichen Verfahren der statischen und dynamischen Investitionsrechnung und sind in der Lage, durch situationsspezifische Auswahl des Verfahrens optimale Investitionsentscheidungen herzuleiten.

Inhaltsbeschreibung

- > Grundlagen der Finanzwirtschaft (bspw. Grundbegriffe, Ziele, Aufgaben, Systematik der Finanzierungsformen)
- > Finanzierung (bspw. Außenfinanzierung, Beteiligungsfinanzierung, Kreditfinanzierung, Langfristige Kreditfinanzierung, Kurzfristige Kreditfinanzierung, Kreditsurrogate, Hybrid- bzw. Mezzanin-Kapital, Innenfinanzierung, Selbstfinanzierung, Finanzierung aus verdienten Abschreibungsbeträgen, Finanzierung aus Rückstellungen, Finanzierung aus Vermögensumschichtung)
- > Finanzwirtschaftliche Unternehmensanalyse
- > Investition (bspw. Investitionsbegriff und Investitionsentscheidung, Verfahren der Investitionsrechnung, Statische Verfahren, Dynamische Verfahren, Berücksichtigung von Steuern, Berücksichtigung der Unsicherheit)

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Arbeitsrecht

Modulcode: 73606 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Klaus Olbertz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 3. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Arbeitsrecht (Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

2 Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übung: 2 SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: 4 SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden 105 Vor- und Nachbereitung pro Semester: Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, Fälle aus dem Bereich des Individualarbeitsrechts sachgerecht zu lösen. Insbesondere sind die Studierenden in der Lage, in Personalabteilungen von Unternehmen eigenständig arbeitsrechtliche Maßnahmen durchzuführen; sie beraten die Unternehmensleitung bei Einstellungen, Vertragsgestaltungen, Abmahnungen sowie Kündigungen. Sie sind in der Lage, einen Arbeitsgerichtsprozess zu begleiten und unternehmensseitig vorzubereiten. Als Grundlage dienen die vorhandenen Kenntnisse aus dem Zivilrecht. Die Studierenden können die Problemschwerpunkte des Falles herausarbeiten und den favorisierten Lösungsweg begründen. Insbesondere können sie die Besonderheiten des Arbeitsrechts bei der Lösung juristischer Fälle und der Gestaltung von Verträgen erkennen und berücksichtigen. Die Studierenden sind ferner in der Lage, Fragestellungen aus dem Bereich des Kollektivarbeitsrechts sachgerecht zu lösen. Insbesondere können sie die Besonderheiten der Mitwirkungsrechte des Betriebsrates bei der Begründung, der Durchführung und der Beendigung von Arbeitsverhältnissen erkennen und berücksichtigen.

150

Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

- > Einführung in das Arbeitsrecht
- > Rechtsquellen und Gestaltungsfaktoren des Arbeitsrechts
- > Bedeutung und Merkmale des Arbeitnehmerbegriffs
- > Arbeitsgerichtsbarkeit und Arbeitsgerichtsverfahren
- > Abschluss und Inhalt von Arbeitsverträgen

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

- > Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis
- > Leistungsstörungen und Haftungsgrundsätze
- > Besondere Formen von Arbeitsverhältnissen (z.B. Teilzeit, Befristung, Leiharbeit)
- > Beendigung von Arbeitsverhältnissen: Beendigungsformen und deren jeweilige Voraussetzungen
- > Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts, insb. des Betriebsverfassungsrechts sowie des Tarif-, Koalitionsund Streikrechts

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

. :	+	.+	und	Larn	unter	lagon
L	itera	atur	una	Lern	unter	ıaden

5. Semester

Modulbezeichnung: Planspiel

Modulcode: 74603 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr.-Ing. Tim Höhne

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester

Veranstaltungen:

Planspiel (Veranstaltung aus dem 4. Semester zum nachholen)()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: 2 SWS (à 45 Minuten) Seminar: 2 SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: 4 SWS (à 45 Minuten) Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden 105 Vor- und Nachbereitung pro Semester: Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sollen, aufbauend auf einer Analyse der Unternehmenssituation, begründete Unternehmensziele festlegen sowie Strategien zur Zielerreichung erarbeiten und umsetzen. Sie sollen Umsetzungsschwierigkeiten analysieren, aufbereiten und vorstellen können. Zu den Lernergebnissen gehört, dass die Studierenden betriebswirtschaftliche Zusammenhänge erkennen und damit umgehen. Wesentliches weiteres Kompetenzziel ist die Fähigkeit zur Arbeit in Teams.

Inhaltsbeschreibung

Die Ziele der Veranstaltung werden entweder mit einem Planspiel umgesetzt. Die Lehrveranstaltung setzt sich aus Stoff erarbeitenden und Stoff anwendenden Teilen zusammen. Dem Ersten dienen Literaturstudium sowie Kurzpräsentation der Teams und des Dozenten. Dem Zweiten das Spiel eines Unternehmensplanspiels. Fachlich steht das operative Management im Unternehmen im Vordergrund. Am Planspiel werden Grundlagen (Einführung in das Planspiel, Lernorganisation, Teamentwicklung) Strategisches Management (Umweltanalyse, Unternehmensanalyse, Unternehmensziele, Strategieoptionen, -bewertung und -wahl, Strategiekontrolle) sowie Operative Planung (Marketing und Vertrieb, Einkauf, Produktion, F&E, Personal, Finanzen und Rechnungswesen) geübt. Im Unternehmungsspiel wird realitätsnah die Entscheidungssituation eines Industrieunternehmens abgebildet. In den Planspielseminaren stehen sich mehrere Gruppen gegenüber, die in der Regel aus vier Teilnehmern bestehen. Diese Gruppen haben die Aufgabe, für jeweils eines der Planspielunternehmen die Leitungsentscheidungen für sämtliche Funktionsbereiche zu treffen. Ein Planspiel bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, betriebliche Entscheidungssituationen zu simulieren. Dieses Modul integriert die einzelnen Funktionsfächer zur Betriebswirtschaftslehre. Ihre Kenntnisse sind somit notwendige Voraussetzung.

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

- > Gemäß der jeweils gültigen Prüfungsordnung
- > Kenntnis der Handbücher In der ersten Veranstaltung erfolgt die Einteilung der Gruppen.
- > Anwesenheitspflicht!
- > Regelmäßige aktive Teilnahme an den Veranstaltungen/Spielrunden ist Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung.
- > Die Zulassung zur Prüfung wird im Planspiel einer Spielgruppe verwehrt, wenn deren Unternehmen nach Sanierung ein zweites Mal insolvent geht.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

In der Regel: Das Endergebnis setzt sich ausfolgenden Bestandteilen zusammen:

- 1. Semesterbegleitende Leistungen
- 2. Abschlussprüfung

Literatur und Lernunterlagen

- > Hungenberg, Harald / Wulf, Torsten: Grundlagen der Unternehmensführung. Einführung für Bachelorstudierende. 5. Auflage SpringerGabler 2015
- > Schreyögg, Georg / Koch, Jochen: Grundlagen des Managements: Basiswissen für Studium und Praxis. 3. Auflage SpringerGabler 2015
- Nähere Literaturangaben erhalten Sie in der Veranstaltung.

Modulbezeichnung: Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht

Modulcode: 75807 **ECTS-Credits: 5**

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester

Veranstaltungen:

Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht(Vorlesung (V))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind mit den Grundlagen des Zwangsvollstreckungsrechts, den möglichen Zwangsvollstreckungsobjekten und den Kosten und Rechtsbehelfen vertraut. Die Studierenden besitzen Detailkenntnisse über den Ablauf eines Regelinsolvenzverfahrens, die Rechte der verschiedenen Gläubigergruppen sowie die Auswirkungen der Insolvenzeröffnung auf schwebende Verträge. Die Studierenden kennen die wirtschaftlichen Zusammenhänge, die zur Insolvenz eines Unternehmens führen sowie die wirtschaftlichen Zusammenhänge der Abwicklung der Insolvenz einschließlich einer Sanierung im Insolvenzplanverfahren. Sie können Handlungsalternativen entwickeln und innerhalb der Fachdisziplin als auch interdisziplinär präsentieren und argumentativ sicher vertreten.

Inhaltsbeschreibung

Zwangsvollstreckungsrecht:

Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung, Zwangsvollstreckung wegen Geldforderung in das bewegliche (körperliche Sachen und in Forderungen und sonstige Recht) und unbewegliche Vermögen, Zwangsvollstreckung wegen sonstiger Ansprüche, Schuldner-Schutzvorschriften, Rechtsbehelfe des Schuldners, des Gläubiger und Dritter in der Zwangsvollstreckung (sofortige Beschwerde, Vollstreckungserinnerung, Drittwiderspruchsklage, Klage auf vorzugsweise Befriedigung, Vollstreckungsabwehrklage.

Insolvenzrecht:

Ablauf eines Insolvenzverfahrens, Insolvenzeröffnungsverfahren, Insolvenzeröffnungsgründe, Rechtsfolgen der Insolvenzeröffnung, Person und Haftung des Insolvenzverwalters, Gläubigergruppen (aussonderungsberechtige, absonderungsberechtigte, einfache und nachrangige Insolvenzgläubiger, Massegläubiger), Abwicklung schwebender Verträge, Insolvenzanfechtung. Sanierungsmaßnahmen, einschließlich des Insolvenzplanverfahrens, besondere Verfahrensarten ("Schutzschirmverfahren") Kosten des Insolvenzverfahrens, Insolvenzverschleppungshaftung der gesetzlichen Vertreter von Kapitalgesellschaften: Insolvenzstrafrecht.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Vertiefungsmodule

Modulbezeichnung: Rechnungslegung nach IFRS

Modulcode: 75(6/8)56 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Yasmine Bassen-Metz

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester /

Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsinformatik (R.Sc.) / 5. Semester / Wahlmodul RWI

Wirtschaftsinformatik (B.Sc.) / 5. Semester / Wahlmodul BWL

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Rechnungslegung nach IFRS(Seminaristischer Unterricht (SU))

Rechnungslegung nach IFRS(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
4 SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Summe SWS:

Die Studierenden können konkrete Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsprobleme nach den internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erkennen und lösen. Sie sind dabei in der Lage, bilanzpolitische Gestaltungsmöglichkeiten sinnvoll zu nutzen, wesentliche Unterschiede gegenüber den Rechnungslegungsvorschriften des HGB darzustellen sowie den Zielerreichungsgrad beider Rechnungslegungssysteme zu beurteilen.

SWS (à 45 Minuten)

Die Studierenden können fachliche Problemstellungen sowie die hierzu erarbeiteten Lösungsvorschläge schriftlich und mündlich präsentieren.

Inhaltsbeschreibung

- > Grundlagen der IFRS
- > Bestandteile des Abschlusses nach IFRS
- > Ansatzvorschriften der IFRS
- > Ausweisvorschriften der IFRS
- > Bewertungsvorschriften der IFRS
- > Ermessensspielräume der Rechnungslegung nach internationalen
- > Rechnungslegungsstandards (IFRS) sowie deren Bedeutung für die Bilanzpolitik

Das Modul erfordert gute Kenntnisse der Rechnungslegung, der betriebswirtschaftlichen Funktionen und der betrieblichen Steuerlehre. Außerdem sind Kenntnisse der Rechtsformen und des Wirtschaftsprivatrechts erforderlich. Es baut grundsätzlich auf den Modulen des Kernstudiums auf.

Insbesondere zu den Vertiefungsrichtungen "Controlling", "Finanzmanagement", "Unternehmenssteuern" und "Wirtschaftsprüfung" aus Katalog I und "Recht" aus Katalog II bestehen engere Zusammenhänge. Dieses Modul vermittelt eine Basis für das Mastermodul "Aufstellung und Prüfung von Abschlüssen nach internationalen Standards".

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: Angewandtes Projektmanagement

Modulcode: 75540 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Manfred Schulte-Zurhausen

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WS 2016/17) / 5. Semester / ohne Studienschwerpunkt

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2012 (Studienbeginn ab WS 2012/13) / 5. Semester /

Vertriebsingenieur

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester /

Vertiefungsmodule

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2012 (Studienbeginn ab WS 2012/13) / 5. Semester /

Wirtschaftsingenieur

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Industrial Engineering (M.Sc.) / Industrial Engineering 4-semestrig / 1. Anpassungssemester (WS) / für Abschluss Maschinenbau

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2010 (Studienbeginn ab WS 2010/11) / 5. Semester /

Vertriebsingenieur

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2014 (Studienbeginn ab WS 2014/15) / 5. Semester /

Wirtschaftsingenieur

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WS 2016/17) / 5. Semester / Schwerpunkt "Technischer Vertrieb"

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2014 (Studienbeginn ab WS 2014/15) / 5. Semester /

Vertriebsingenieur

Wirtschaftsingenieurwesen (B.Sc.) / PO 2010 (Studienbeginn ab WS 2010/11) / 5. Semester /

Wirtschaftsingenieur

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Angewandtes Projektmanagement/Projektmanagement(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
4 SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
4 SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:
45 Zeitstunden

Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 60 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 45 Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Es werden Konzepte, Methoden und Hilfsmittel des Projektmanagements (PM) vermittelt. Dabei wird ein Überblick über das gesamte Gebiet des Projektmanagements gegeben. Die erworbenen theoretischen Kenntnisse über die Methoden und Hilfsmittel werden im Seminar Projektmanagement in Form von Gruppenarbeiten am Beispiel einer Fallstudie vertieft und gefestigt.

Die Teilnehmer kennen die wesentlichen Ziele, Methoden und Instrumente des modernen Projektmanagements und deren Relevanz für betrieblichen Leistungs- und Veränderungsprozesse. Sie haben die notwendige Methodenkompetenz zur erfolgreichen Planung und Steuerung von Projekten, insbesondere von Organisationsprojekten.

In der Prüfung sollen die Studierenden in der Lage sein, die Methoden und Techniken des Projektmanagements zu beschreiben, kritisch zu reflektieren und auf konkrete Aufgabenstellungen anzuwenden.

Inhaltsbeschreibung

- > Grundlagen (Projektmerkmale und -arten, Projektauslösung und -inhalte, PM-Aufgaben, geschichtlicher Hintergrund, PM-Prozessmodelle, PM-Erfolgsfaktoren)
- > Projektinitialisierung und -definition (Projektauslösung, Projektumfeld und Stakeholder, Zielfindung,
 Projektdefinition und -beschreibung, Projektantrag und -auftrag, Phasenplanung,
 Projektstart)
- > Projektplanung (Projektstrukturierung, Projektorganisation, Ablauf- und Terminplanung, Einsatzmittelplanung, Kosten- und Finanzplanung)
- > Projektcontrolling (Projektsteuerung, Projektkontrolle, Projektstatus und –fortschritt)
- > Projektabschluss (Produktübergabe und –abnahme, Projektabschlussanalyse, Erfahrungssicherung, Evaluierung, Projektauflösung)
- > Projektbegleitende Managementinstrumente (Abstimmung mit dem Auftragnehmer, Vertragsmanagement, Claimmanagement, Konfigurations- und Änderungsmanagement, Berichtswesen und Dokumentation, Risikomanagement, Qualitätsmanagement, Projektmarketing)
- > Multiprojektmanagement (Projektorientierte Unternehmensführung, Aufgaben im Multiprojektmanagement, Enterprise Project Management-System (EPM), Project Management Office (POM))
- > Agiles Projektmanagement (Grundgedanken des agilen Ansatzes, die Rollen des agilen Ansatzes, Praktiken des agilen Ansatzes, Artefakte des agilen Ansatzes, die agile Methode Scrum, die agile Methode Kanban, hybrides Projektmanagement)

Dieses Modul ist mit allen anderen betriebswirtschaftlichen Modulen des Vertiefungsstudiums problemlos kombinierbar. Projektmanagementqualifikationen sind heute für qualifizierte Fach- und Führungskräften aller betrieblichen Bereiche nahezu unabdingbar.

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

- > Maddauss, B.: Handbuch Projektmanagement, 6. Auflage, Stuttgart 2000
- > Keßler, Heinrich/ Winkelhofer, Georg A. (2002): Projektmanagement. Leitfaden zur Steuerung und Führung von Projekten. 3., erw. u. überarb. Aufl. Berlin 2002
- > Patzak, G.; Rattay, G. (2009): Projektmanagement. Leitfaden zum Management von Projekten, Projektportfolios, Programmen und projektorientierte Unternehmen. 5. Aufl., Wien 2009
- > Schulte-Zurhausen, M.: Organisation. 6. Aufl., München 2014
- > Stöger, R.: Wirksames Projektmanagement: Mit Projekten zu Ergebnissen, Stuttgart 2004
- > Steinle, C.; Bruch, H.; Lawa, D. (Hrsg.): Projektmanagement: Instrumente effizienter Innovation, 3. Auflage, Frankfurt/Main 2001 Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen. Das Skript ist im Copyshop erhältlich.

Modulbezeichnung: Kapitalmarktstrukturen

Modulcode: 75816 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Philipp Schmitz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Kapitalmarktstrukturen / Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft

Modulcode: 75870 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Steuerrecht der Mitunternehmerschaft und Kapitalgesellschaft / Besteuerung der Gesellschaften(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: EDV-gestützte Steuerberatung

Modulcode: 75872 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Meike Utzerath

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

EDV-gestützte Steuerberatung / DATEV-Management-Consulting(Praktikum (P))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
4 SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: 45 Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: 105 Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: 150 Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, die Kenntnisse aus den Bereichen Rechnungswesen, und Steuern mit Hilfe der am weitesten verbreiteten Software umzusetzen und praxisorientiert in konkrete Finanzbuchführungen, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen und betriebswirtschaftliche Kennzahlen- und Controllingsysteme zu transformieren. Sie kennen die konkreten Systemanforderungen und wesentlichen Zusammenhänge zwischen den verschiedenen betriebswirtschaftlichen Bereichen und sind in der Lage, die erarbeiteten Ergebnisse zutreffend zu analysieren und zu interpretieren.

Inhaltsbeschreibung

Anhand eines konkreten Musterfalles werden die Einrichtung und die laufende Abwicklung einer Finanzbuchführung, die Erstellung des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen (GewSt, KSt und ESt) unter besonderer Berücksichtigung der vielfältigen Schnittstellen, insbesondere zu den Bereichen Steuern, Jahresabschluss und Controlling unter Verwendung der DATEV-Software pro in den Bereichen Finanzbuchführung/Jahresabschluss, Steuern und Wirtschaftsberatung erarbeitet sowie die insbesondere betriebswirtschaftlichen Auswertungen und Kennzahlen im Hinblick auf eine Unternehmensanalyse und darauf aufbauende -planung kritisch analysiert und bewertet. Das Modul baut auf den im Modul Unternehmenssteuern - Grundlagen und Basissteuerarten erworbenen Kenntnissen auf. Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Literatur und Lernunterlagen werden einschließlich der erforderlichen Lernsoftware und der erforderlichen online-Anbindung im Rahmen der Lehrveranstaltung zur Verfügung gestellt. Aktuelle Unterlagen und Präsentationen werden außerdem in ILIAS bereitgestellt.

Modulbezeichnung: Internationales Steuerrecht

Modulcode: 75873 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Internationales Steuerrecht(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden kennen die wesentlichen Formen grenzüberschreitender Unternehmenstätigkeit (Direktgeschäft, Betriebsstätte, Tochterkapitalgesellschaft und Tochterpersonengesellschaft) und deren Besteuerungsfolgen, denen international tätige Unternehmen verschiedener Rechtsformen ausgesetzt sind. Sie können die wirtschaftliche Wirkung der Besteuerungsfolgen einschätzen und kennen die Methoden zur Vermeidung internationaler Doppelbesteuerung. Die Studierenden vermögen spezifische Sachverhalte, insbesondere Aspekte des treaty shopping, der Hinzurechnungsbesteuerung, der Entstrickung und der Verrechnungspreise, im Hinblick auf ihre steuerlichen Konsequenzen zu analysieren und kritisch zu beurteilen.

Inhaltsbeschreibung

Ziel der Veranstaltung "Internationales Steuerrecht" ist es, die Grundlagen internationaler Unternehmensbesteuerung zu legen und wesentliche Ansatzpunkte und Möglichkeiten der Steuerplanung bei nationaler und grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit aufzeigen und zu erörtern. Die Studierende können ihre in der Vorlesung erworbenen theoretischen Kenntnisse in praktischen Beispielsfälle anwenden und Übungsfälle zielorientiert lösen. Das Modul wird in deutscher Sprache jährlich im Wintersemester angeboten. Im Sommersemester wird dieses Modul in englischer Sprache angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Aktuelle Literaturangaben und umfassende Lernunterlagen werden jeweils zu Semesterbeginn zur Verfügung gestellt. Bitte bringen Sie bereits zur ersten Stunde die Gesetzessammlung mit:

- > Wichtige Steuergesetze mit Durchführungsverordnungen aus dem NWB Verlag oder
- > Aktuelle Steuergesetze aus dem Beck Verlag

Das Skript zur Lehrveranstaltung mit Übungsaufgaben wird in ILIAS bereitgestellt.

Modulbezeichnung: Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses

Modulcode: 75890 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Doris Zimmermann

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses / Prüfung des Jahresabschlusses(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Besteuerung von Investition und Finanzierung

Modulcode: 75894 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Jürgen Vogt

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Besteuerung von Investition und Finanzierung(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:

- Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester:

- Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:

- Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

- Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage den Einfluss der Besteuerung auf Investition und Finanzierung zu würdigen, Gestaltungspotentiale problem- und anwendungsorientiert zu erkennen, zu analysieren und kritisch zu hinterfragen. Die Studierenden können die steuerlichen Konsequenzen einer Investitions- und Finanzierungsendscheidung quantifizieren und praxisrelevant umzusetzen. Sie verfügen über die erforderlichen handels- und steuerrechtlichen sowie finanzwirtschaftlichen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten, die für eine steuerorientierte Investitions- und Finanzierungsendscheidung erforderlich sind.

Inhaltsbeschreibung

Aufbauend auf der Grundlagenveranstaltung in Finanzwirtschaft/Finance und Unternehmensbesteuerung/Business Taxation werden in diesem Modul die Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen den beiden Fächern behandelt. Die steuerlichen Konsequenzen einer Investitions- und Finanzierungsendscheidung sind erheblich. Die steuerlichen Rahmenbedingungen haben daher einen erheblichen Einfluss auf die Art der Investition und Finanzierung im betrieblichen und privaten Bereich. Die Vielfalt der verschieden Finanzierungsformen, beispielsweise Mezzaninkapital oder vergleichbare hybride Finanzinstrumente, kann ohne die zutreffende rechtliche, steuerliche und bilanzielle Einordnung nicht gewürdigt werden. In dem Modul werden die zentralen Zusammenhänge zwischen der Finanzwirtschaft und Steuerrechtlehre vermittelt, indem mit den Studierenden die für betriebliche und private Planungen und Entscheidungen relevanten rechtlichen und ökonomischen Konsequenzen für die Unternehmen und Anleger anwendungsorientiert erarbeitet und kritisch analysiert werden.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

- > Feyerabend (2009): Besteuerung privater Kapitalanlagen: Finanzinstrumente, Investmentanteile, Immobilieninvestitionen, Veräußerungsgeschäfte, Altersvorsorge.> Jones, Sally; Rhoades-Catanach, Shelley (2016): Principles of Taxation for Business and Investment Planning 2017, 20th education, McGraw-Hill Book Education.
- >Schanz, Deborah; Schanz, Sebastian (2016): Business Taxation and Financial Decisions, Springer Verlag. >Abrahamson, John (2014): Tolley's International Taxation of Corporate Finance, Tolley UK. Weitere Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: Versicherungsrecht

Modulcode: 75895 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Michael Timme

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Versicherungsrecht()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Personalmanagement

Modulcode: 75896 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. Matthias Karl Weßling Prof. Dr. rer. pol. Thomas Fritz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Personalmanagement(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: - Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester: - Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: - Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: - Zeitstunden

Lernergebnisse

Das Modul Personalmanagement richtet sich an alle Studierenden, die in ihrem Berufsleben Führungsverantwortung übernehmen oder das Management in der Wahrnehmung seiner Führungsaufgabe unterstützen wollen. Darüber hinaus erwerben Sie in diesem Kurs praktische Einblicke in die Funktionsweise des Personalmanagements, die Ihnen in jedem Arbeitsverhältnis von Nutzen sein werden. Das Dozententeam verbindet zu diesem Zweck langjährige praktische Verantwortung in der Unternehmensführung sowie der Personalleitung mit umfangreicher didaktischer Erfahrung.

Inhaltsbeschreibung

Neben der Vermittlung von relevanten Inhalten des Personalmanagements steht vor allem die praktische Schulung von konkreten Fähigkeiten im Mittelpunkt der Lehre. Unter anderem werden Kompetenzen zur Beantwortung der folgenden Fragen entwickelt:

- Wie finde ich qualifizierte Mitarbeiter?
- Wie führe ich strukturierte und kompetenzorientierte Vorstellungsgespräche?
- Wie setzt sich ein Gehalt zusammen und was ist eine angemessene Entlohnung?
- Was muss ich bei der Bewertung von Mitarbeitern beachten?
- Wie setze ich arbeitsrechtliche Maßnahmen in der Praxis um?
- Woran erkenne ich gutes Führungsverhalten bei anderen und mir selber?
- Wie kommuniziere ich erfolgreich mit anderen, z. B. Vorgesetzten, Mitarbeitern, Kollegen?
- Was motiviert Menschen und wie kann ich das für mich und mein Umfeld nutzen?
- Wie funktionieren Teams und wie gehe ich damit um, wenn sie es nicht tun?

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Den notwendigen theoretischen Hintergrund erarbeiten Sie sich auf Basis der unten angegebenen Bücher. In den gemeinsamen Veranstaltungen erarbeiten wir die Themen nach einem kurzen theoretischen Input insbesondere in konkreten Fallstudien, Gesprächssimulationen und Gruppenarbeiten. Semesterbegleitend sind Sie aufgefordert, die gelernten Inhalte eigenständig aufzuarbeiten und im Rahmen eines Praxishandbuches Empfehlungen für Ihren künftigen Umgang mit diesen Herausforderungen zu erarbeiten.

Art der Prüfung

Die Fachprüfung besteht aus den zwei gleichgewichteten Elementen "Klausur" und "Hausarbeit"

- 1. Eine 45-minütige Klausur am Semesterende
- 2. Ein semesterbegleitend entwickeltes "Praxishandbuch Personalmanagement" für den eigenen Gebrauch, in dem Sie die wesentlichen Erkenntnisse der Veranstaltungen themenorientiert dokumentieren (ca. 1 Seite je Veranstaltung)

Literatur und Lernunterlagen

> "Personalmanagement" von Thomas Bartscher und Regina Nissen > "Personalwirtschaft" von Rainer Bröckermann Weitere Literaturempfehlungen werden in den Vorlesungsunterlagen bekannt gegeben.

Modulbezeichnung: Arbeitsrecht (Vertiefung) und Sozialrecht

Modulcode: 75897 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Klaus Olbertz

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Arbeitsrecht (Vertiefung) und Sozialrecht (Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Übung:	2	SWS (à 45 Minuten)
Praktikum:	-	SWS (à 45 Minuten)
Seminar:	-	SWS (à 45 Minuten)
Summe SWS:	4	SWS (à 45 Minuten)
Summe Präsenzstunden pro Semester:	45	Zeitstunden
Vor- und Nachbereitung pro Semester:	105	Zeitstunden
Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:	-	Zeitstunden
Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:	150	Zeitstunden

Lernergebnisse

Die Studierenden sind in der Lage, die im personalwirtschaftlichen Bereich, insbesondere in Personalabteilungen von Unternehmen anfallenden juristischen Fragestellungen zu prüfen und rechtlich zutreffenden Lösungen zuzuführen. Sie verfügen über die hierfür erforderlichen Kenntnisse in den Bereichen des Arbeitsrechts (Individual- und Kollektivarbeitsrecht) sowie des Sozialrechts (Recht der Arbeitslosen-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Rentenversicherung). Ferner sind sie mit dem rechtlichen und praktischen Ablauf von arbeits- und sozialgerichtlichen Verfahren vertraut.

Inhaltsbeschreibung

Aufbauend auf dem Grundlagenmodul Arbeitsrecht (Modulcode 73606) vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse auf den Gebieten des Individual- und Kollektivarbeitsrechts. Zudem lernen sie die für eine Tätigkeit im personalwirtschaftlichen Bereich erforderlichen sozialrechtlichen Themenstellungen kennen. Zu den Lehrinhalten gehören u.a.:

- > Aktuelle arbeitsrechtliche Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung
- > Analyse ausgewählter praxisrelevanter arbeitsrechtlicher Fragestellungen anhand von Fallstudien
- > Grundlagen und Zweige des Sozialversicherungsrechts (Arbeitslosenversicherung, Kranken- und Pflegeversicherung, Unfallversicherung, Rentenversicherung einschließlich ergänzender Systeme der Altersversorgung) mit Relevanz für das Beschäftigungsverhältnis
- > Sozialversicherungspflicht bzw. Versicherungsfreiheit von Beschäftigungsverhältnissen
- > Arbeitgeberpflichten in der Sozialversicherung
- > Sozialrechtliche Konsequenzen arbeitsrechtlicher Beendigungstatbestände
- Das Modul wird grundsätzlich jedes Semester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.

Modulbezeichnung: Immobilienwirtschaftsrecht

Modulcode: 75899 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Immobilienwirtschaftsrecht()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:

- Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester:

- Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:

- Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

- Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Mergers & Acquisitions - Rechtliche Aspekte von Unternehmenstransaktionen

Modulcode: 75900 ECTS-Credits:

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Mergers & Acquisitions - Rechtliche Aspekte von Unternehmenstransaktionen()

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung:

- SWS (à 45 Minuten)

Übung:
- SWS (à 45 Minuten)

Praktikum:
- SWS (à 45 Minuten)

Seminar:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe SWS:
- SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester:

- Zeitstunden

Vor- und Nachbereitung pro Semester:

- Zeitstunden

Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester:

- Zeitstunden

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

- Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen

Modulbezeichnung: Wirtschaftsstrafrecht und Compliance/Grundlagen des Wirtschaftsstrafrechts und der Compliance

Modulcode: 75901 ECTS-Credits: 5

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. jur. Thorsten Patric Lind

Studiengänge

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 3. Semester

Veranstaltungen:

Wirtschaftsstrafrecht und Compliance/Grundlagen des Wirtschaftsstrafrechts und der Compliance()

Lehr- und Lernmethoden:

SWS (à 45 Minuten) Vorlesung: Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: 4 SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten) 4 45 Summe Präsenzstunden pro Semester: Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: Zeitstunden 65 Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 40 Zeitstunden

Lernergebnisse

Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester:

Die Studierenden sind mit den strafrechtlichen Risiken der unternehmerischen Tätigkeit und den Anforderungen vertraut, damit sich ein Unternehmen auch i.Ü. (gesetzliche Bestimmungen, regulatorische Standards, vom Unternehmen selbst gesetzte ethische Standards) regelkonform verhält. Sie wissen, wie diese Vorgaben in der betrieblichen Praxis vermittelt und überwacht sowie im Konfliktfall behandelt werden. Sie verfügen über ein Grundverständnis der rechtlichen Zusammenhänge und Probleme bei unternehmensinternen Ermittlungen.

150

Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Den Studierenden werden die für die Wirtschaftspraxis relevanten strafrechtlichen Bestimmungen vermittelt. Dies schließt neben den besonderen Straftatbeständen (insbesondere Korruption und Untreue) auch Grundzüge des allgemeinen Strafrechts und des Strafprozessrechts sowie das Sanktionssystem der §§ 30, 130 OWiG ein. Auf Basis der vermittelten strafrechtlichen Grundlagen werden sodann die Anforderungen an ein modernes Compliance-Management-System sowie dessen Implementierung im Unternehmen erarbeitet. Hierunter fallen u.a. Risikoanalysen, Codes of Conduct/Verhaltensrichtlinien, Inhouse-Schulungen und E-Learning-Tools. Es werden Reaktionsoptionen des Unternehmens für den Fall eines Compliance-Verdachts erörtert. Hierbei liegt ein Schwerpunkt in der sachgerechten Durchführung von internen Ermittlungen. Die Studierenden erwerben eine erhöhte Sensibilität für mögliche Rechtsverstöße, insbesondere aus den Bereichen des Datenschutz- und Arbeitsrechts. Daneben werden aber auch der richtige Umgang mit Strafverfolgungsbehörden sowie aussagepsychologische Grundlagen für den Fall eines Mitarbeiterinterviews gelehrt und geübt.

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

ı	iterat	tur	und	l ern	unter	lagen
_	itera	LUI	ullu	Leili	untei	ıaucıı

Aktuelle Literaturangaben finden Sie in den Vorlesungsunterlagen.

Modulbezeichnung: Erb- und Erbschaftssteuerrecht

Modulcode: 75902 **ECTS-Credits:**

Modulbeauftragte:

Prof. Dr. rer. pol. Mark Knüppel

Prof. Dr. jur. habil Kathrin Kroll-Ludwigs

Studiengänge

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 5. Semester /

Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 4. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 8. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2016 (Studienbeginn ab WiSe 2016/17) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft Praxis Plus (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 10. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 6. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies (B.Sc.) / Betriebswirtschaft/Business Studies / 4. Semester /

Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2020 (Studienbeginn ab WiSe 2020/21) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (vierjährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

International Business Studies (dreijährig) (B.Sc.) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Wirtschaftsrecht (LL.B.) / PO 2019 (Studienbeginn ab WiSe 2018/19) / 5. Semester / Vertiefungsmodule

Betriebswirtschaft / Business Studies in Teilzeit (B.Sc.) / 9. Semester / Vertiefungsmodule

Veranstaltungen:

Erb- und Erbschaftssteuerrecht(Seminaristischer Unterricht (SU))

Lehr- und Lernmethoden:

Vorlesung: SWS (à 45 Minuten) Übung: SWS (à 45 Minuten) Praktikum: SWS (à 45 Minuten) Seminar: SWS (à 45 Minuten) Summe SWS: SWS (à 45 Minuten)

Summe Präsenzstunden pro Semester: Zeitstunden Vor- und Nachbereitung pro Semester: Zeitstunden Hausarbeiten / Referate u. a. pro Semester: 7eitstunden Gesamte Arbeitsbelastung pro Semester: Zeitstunden

Inhaltsbeschreibung

Das Modul wird grundsätzlich nur im Wintersemester angeboten.

Eingangsvoraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Art der Prüfung

Die Prüfungsform ist dem Aushang "Prüfer und Prüfungsformen" zu entnehmen, der zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt (Gebäude E, Glaskasten 2. Stock).

Literatur und Lernunterlagen